



Amtsblatt

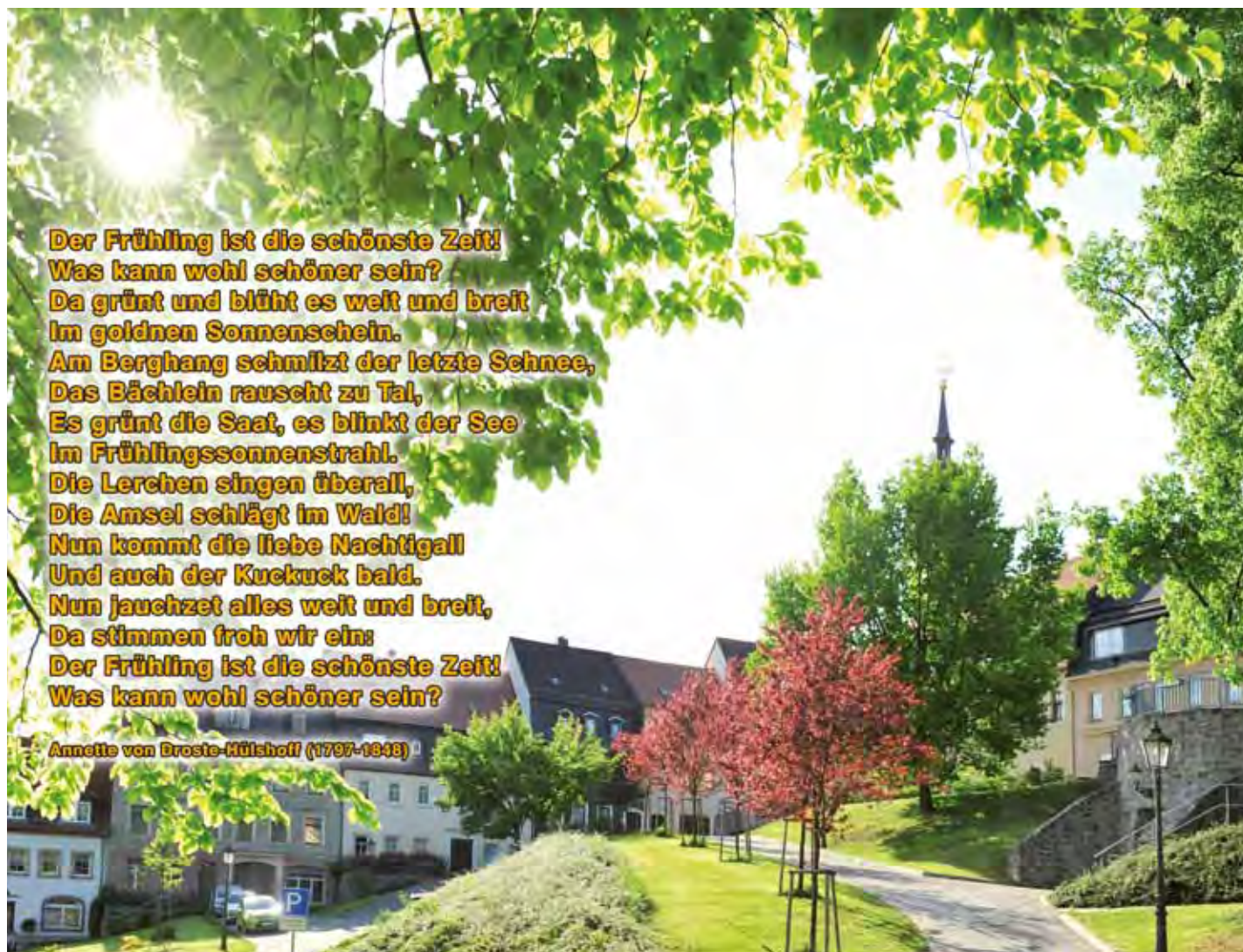
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



03/2018

Montag, den 5. März 2018



**Der Frühling ist die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?
Da grünt und blüht es weit und breit
Im goldnen Sonnenschein.
Am Berghang schmilzt der letzte Schnee,
Das Bächlein rauscht zu Tal,
Es grünt die Saat, es blinkt der See
Im Frühlingssonnenstrahl.
Die Lerchen singen überall,
Die Amsel schlägt im Wald!
Nun kommt die liebe Nachtigall
Und auch der Kuckuck bald.
Nun jauchzet alles weit und breit,
Da stimmen froh wir ein:
Der Frühling ist die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?**

Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848)

Anzeige

Sie planen sich zu verändern, Ihre Immobilie zu verkaufen?



Seit 1990 sind wir
Ihr Ansprechpartner
rund um die Immobilie und
spezialisiert auf die Region
um Hohenstein-Ernstthal.

Profitieren Sie von unseren Erfahrungen

- Bankenunabhängig und kundenorientiert
- Diskrete professionelle kostenfreie Werteinschätzung und Planung der individuellen Verkaufsstrategie mit kostenloser Erstellung des Energieausweises
- Medienübergreifende, überregionale Bewerbung Ihres Objektes
- Überprüfung der Kaufinteressenten auf Bonität
- Fachliche Begleitung in allen Vertragsangelegenheiten bis zum notariellen Kaufvertrag
- Kontaktieren Sie uns kostenfrei und unverbindlich.
- Vermietung und Verwaltung Ihrer Immobilie – bei uns in guten Händen.

Vereinbaren Sie einen Termin – testen Sie uns!





Arbeitsmarktmesse

Beruf und Bildung am Sachsenring 2018

Sa, 17.03.2018

Sa, 17.03.2018
9 – 13 Uhr • am Pressezentrum Sachsenring
Informieren Sie sich zu Ausbi
berufsorientierung.

**Informieren Sie sich zu Ausbildung
und Berufsorientierung.**

Es geht um Ihre Zukunft.

Vertreter regionaler Bereiche stellen sich vor

Bildung

Verwaltung

Pflegedienstleistungen

Gastronomie

Gastronomie Handwerk und Gewerbe

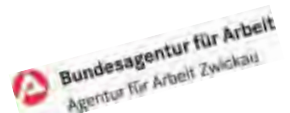
Handel

Handel Sozialwesen

Sozialwesen IT-Dienstleistungen bau

Fahrzeugbau

Fahrzeugzulieferindustrie



Außerdem erwarten Sie

- Außerdem erwarten Sie**
- Verlosung von Moto GP Tribünenkarten 2018
 - Rundfahrt auf dem Sachsenring • Basteln/Hüpfburg
 - Airbrush-Tatoos • Bewerbungsservice
 - kostenlose Bewerbungsfotos • Catering/Grillen u.v.m.



Was sonst noch bei uns los war



Fotos: U. Gleißberg (2)

Am 27. Januar, dem bundesweiten Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und alle Opfer von Gewalt und Willkür weltweit, fand die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal am Anton-Günther-Weg statt. Über 30 Bürgerinnen und Bürger nahmen an dem Akt des Gedenkens teil, unter ihnen Vertreter des Stadtrates, der Verwaltung und der Presse. Er erinnert an die Millionen von Menschen, die unter der nationalsozialistischen

Gewaltherrschaft entrechtet, verfolgt, gequält und ermordet wurden. Oberbürgermeister Lars Kluge und Stadtchronist Wolfgang Hallmann sprachen über die Bedeutung dieses Gedenktages, der vor allem nachfolgende Generationen über die vergangenen Geschehnisse informieren und mahnen soll. 2005 wurde der 27. Januar von den vereinten Nationen zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust erklärt.



Am 1. Februar begrüßte Oberbürgermeister Lars Kluge Herrn Dr. Mammadov als neuen praktizierenden Arzt in der Praxis für Augenheilkunde im Ärztehaus Am Bahnhof 7 und wünschte ihm und seinem Team alles Gute. Die Augenarztpraxis wird als Nebenbetriebsstätte des MVZ am Klinikum Glauchau geführt.



Die neuen Farben der Saison

Die neue Frühjahrskollektion ist eingetroffen und möchte sich Ihnen präsentieren. Bei uns können Sie sich inspirieren lassen und in Ruhe auswählen. Profitieren Sie von unserer Kundenkarte, 3% Sofortrabatt auf Ihren Einkauf.

SCHUH WINKLER

Zwickau • Hauptmarkt
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße

Saisonstart der Sommerrodelbahn am Stausee Oberwald



Am Stausee Oberwald startet die neue Saison auf der Sommerrodelbahn.

Jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr (witterungsbedingt) öffnet die Bahn zunächst an den Osterfeiertagen vom 30. März – 2. April 2018.

Egal ob allein, zu zweit, mit den Eltern oder Großeltern – Spaß macht die Abfahrt auf der 508 m langen Bahn auf jeden Fall.

Die Preise für die Fahrten sind auch 2018 stabil geblieben, Kinder (8 - 15 Jahre) zahlen für eine Einzelfahrt 1,50 Euro; Erwachsene 2,00 Euro.

Der Osterhase hat außerdem kleine Präsente aus Schokolade versteckt.

Informationsveranstaltungen der IHK Chemnitz

Thema „Nachfolgersuche – aktiv angehen“

Wann? 07.03.2018, 16:00 – 18:00 Uhr

Wo? IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

Wie? Terminvereinbarung mit Frau Geipel oder Frau Worlitz erforderlich:

Tel.: 0375 814-2231 oder 0375 814-2201

ute.geipel@chemnitz.ihk.de oder marit.worlitz@chemnitz.ihk.de

Thema „Unternehmensbewertung – Kaufpreisbindung“

Wann? 18.04.2018, 16:00 – 18:00 Uhr

Wo? IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

Wie? Terminvereinbarung mit Frau Geipel oder Frau Worlitz erforderlich:

Tel.: 0375 814-2231 oder 0375 814-2201

ute.geipel@chemnitz.ihk.de oder marit.worlitz@chemnitz.ihk.de

IHK-Sprechtage Unternehmensnachfolge

Wann? 29.03.2018

Wo? IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau

Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

Wie? Terminvereinbarung mit Herrn Hüttner erforderlich:

Tel.: 0375 814-2220, thomas.huettner@chemnitz.ihk.de

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung.

Weitere Informationen unter www.chemnitz.ihk24.de

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4

**Ihr Spezialist in der Inkontinenzversorgung.
Wir versorgen alle gesetzlichen Krankenkassen
(außer DAK Gesundheit und KKH).**



www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210

KUNST im RATHAUS

„JUNGENTRÄUME – INDIANER“

Bodo Kriehn

22.03.2018 – 06.07.2018

Vernissage zur Ausstellung:
Donnerstag, den 22.03.2018
um 19:00 Uhr im Rathaus

Die Begrüßung erfolgt durch den Oberbürgermeister Lars Kluge. In die Ausstellung führt Dr. Thomas Schreckenbach (Mühlital) ein. Kay Klesse, Saxophon und Olaf Richter, Bass sorgen für die musikalische Umrahmung des Abends.



Der nunmehr gereifte Hamburger Maler zeigt, was ihm so lebenslang durch den Kopf ging und in seinem „Indianer-Zyklus“ künstlerischen Ausdruck fand.

„Wenn ich vor dem Modell arbeitete oder mit der Gestaltung großformatiger Leinwandflächen beschäftigt war, setzte sich intuitiv in der Physiognomie, der Formsprache Indianisches durch. Das musste unbedingt raus. So stellte ich mich dem Thema.“ (Bodo Kriehn)



Neben „Räuber und Gendarm“ gehörte „Cowboy und Indianer“ zu den wichtigsten und wildesten Rollenspielen der Kinder in den Gassen und Parks. Schon als Kind wollte der Maler immer Indianer sein. Leidenschaftlich – wie viele Jungen seiner Generation – verschlang er die Bücher Karl-Mays, sah die Filme mit Pierre Brice und Lex Barker.

Wenn man sich als Erwachsener auf die Relevanz wichtiger Werte für die eigene Entwicklung besinnt, war für den Maler Bodo Kriehn die Parteinahme für die nordamerikanischen Ureinwohner, die unter der europäischen Kolonialisierung leiden mussten, ein wichtiger Bezugspunkt.

Der kämpferische Gestus der gegen die weißen Siedler aufbegehrender Indianerstämme, ihre Naturverbundenheit, gaben noch der Jugendkultur der 60er und 70er mit ihrem antibürgerlichen Gestus wichtige Impulse.

Neben der Mutation von Alltagsmodellen zu Indianern, dienten dem Maler historische Fotografien als Ausgangspunkt seiner malerischen Spurensuche.

Beurteilen Sie selbst, wie es dem Maler gelungen ist, in seinen zum Teil großformatigen Acrylbildern, im Balanceakt zwischen Trivialklischee und persönlichen Ausdrucksmitteln zu überzeugen.

Finde das GOLDENE EI unter 300 anderen!



Auch in diesem Jahr:
Große Suchaktion für **Kinder**
im Stadtgarten Hohenstein-Ernstthal
am **31.03.2018**

14 Uhr gibt der OB den Startschuss

(Wer das Goldene Ei findet, erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 50,- EURO. Weitere drei nummerierte Eier gewinnen auch einen kleinen Preis.)

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Tel.: 03723 47852

MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU

Bauherrentag 10.03.2018 | 15.09.2018 | 10.11.2018
von 10 bis 13 Uhr
Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Sie erhalten Informationen über nachhaltiges Bauen mit dem massiven klimaPOR®-Hauskonzept. Besuchen Sie uns und erleben Sie live die individuelle Vorfertigung Ihres wohlgesunden Traumhauses.

Sie haben die Möglichkeit in Ihrer Nähe einen klimaPOR®-Rohbau zu besichtigen. Aktuelle Termine unter www.hl-baustoff.de/Termine/Rohbaubesichtigungen

Veranstaltungsort:
H+L Baustoff GmbH - Bauzentrum
Am Lungwitzbach 1 | 08371 Glauchau
Telefon: 03763 - 50 90 0
E-mail: info@hl-baustoff.de

Anmeldung bei:
Sandra Kirmse
Telefon: 03763 - 50 90 96
E-mail: sandra.kirmse@hl-baustoff.de
Web: www.hl-baustoff.de/anmeldung



Neue
MUSTERHÄUSER
in
Leipzig
Berlin
Bad Vilbel



Stichwort:
klimaPOR

**Gasthaus
„Zum Vierseitenhof“**



Osterbrunch

Montag 2. April
10-14 Uhr

*Genießen Sie
zum Osterfest
unseren Brunch.*

**Kaffee
inklusive
!!!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hofer Straße 217 Tel.: 03723 - 62 69 89
09353 Oberlungwitz Fax: 03723 - 62 73 13
vierseitenhof@vs-glauchau.de
www.zum-vierseitenhof.de

**RATHAUS
KONZERT**

Hohenstein-Ernstthal

Am Mittwoch, dem 14. März 2018, 19.30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal



„Meine Lippen, sie küssen so heiß“
ein festliches Operettenkonzert mit der
Sopranistin Michèle Rödel

Eintritt: 12,00 €
ermäßigt: 9,50 €

Kartenbestellung und Verkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal · Altmarkt 81
Tel. 03723 449400 · E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de · Restkarten an der Abendkasse
Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Kultur- und Veranstaltungsmanagement



Podologie Resch

Inh. Gabriele Resch

**med.
Fußpflege,
Podologie
und Kosmetik**

Immanuel-Kant-Straße 7
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 - 656 90 90
mobil: 01573 - 0889 157

**... Und wenn Sie nicht zu uns
kommen können, dann kommen wir
auch zu Ihnen zum Hausbesuch.**

**Vortragsreihe
"Karl May in Wort und Bild"**

Hohenstein-Ernstthal

**„Karl May und die russische
Ausbreitung in Asien“**

Donnerstag
15. März 2018
18.30 Uhr



**AUCH IM OSTEN
DER WILDE WESTEN**

Vortrag: Dr. Eckehard Koch (Herne)

Nächste Veranstaltung:
„Ein Blick in Karl Mays Bibliothek“
Vortrag: Hans Grunert (Radebeul)
Donnerstag, 19. April 2018, 18.00 Uhr

**KARL
MAY
Begegnungsstätte**

KONTUR DESIGN

Werbeagentur für Entwurf | Gestaltung | Konzeption



KONTUR DESIGN

09337 Hohenstein-Ernstthal
Goldbachstraße 17
Telefon 03723 / 41 60 70
Telefax 03723 / 41 60 73

info@kontur-design.com
www.kontur-design.com



DURCH UNS WERDEN SIE BEKANNT WIE EIN ...



Drucksachen



Grafik



Fotoarbeiten



Beschriftungen

MODE Trend
Hentschel

Modenschau

...am Donnerstag 15.03.2018

...um 18.30 Uhr

...Wir freuen uns auf Sie...

Mode Trend im Kauflandcenter

Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr

Ofenbau Frank Lindner

Meisterfachbetrieb seit über 70 Jahren

Angebote zum Winterausklang!

- Neusetzung von Kachelöfen, Durchbrandöfen und Küchenherden.
- Reinigung und Reparatur aller Ofentypen nach Feinstaubverordnung.
- Große Auswahl an Ofenzubehör und Sonderangebote.

☎ Direktruf 8.00 - 19.00 Uhr - 03723 3187 - www.lindner-ofenbau-hot.de

Friedrich-Engels-Straße 6
09337 Hohenstein-Ernstthal

Unsere Öffnungszeiten:

Mo 9:00 - 12:30 Uhr, 14:30 - 17:00 Uhr
weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung

Livemusik!

40.

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

19.00 - 03.00 Uhr

KNEIPENTOUR

17.03.2018



4,- € zahlen pro Gaststätte
oder
7,- € im Vorverkauf bzw.
8,- € an der Abendkasse
für Kombi-Ticket „Bus“

Busverbindungen siehe Rückseite

Wer 5 Stempel von verschiedenen Kneipen auf diesem Blatt nachweisen kann, nimmt an einer Verlosung teil.

1. Preis

Gutschein im Wert von 100,- Euro „HOT Elektro Arnold“ Hohenstein-Er.

2. Preis

Gutschein im Wert von 75,- Euro „Kosmetikstudio Pavelina“ Hohenstein-Er.

3. Preis

Gutschein im Wert von 50,- Euro „B2BA-Clothing“ Hohenstein-Er.

GLÜCKAUF
BIERE

Hot-Elektro
Arnold

Kosmetikstudio
Pavelina

Wir danken der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die Unterstützung!



CARAFINANZ

KFZ-Service-Lehnert

MEISTERRETRIEB

VMH Versicherungen - Maklerbüro - Hergert

mobilcom
debitel

AUTOCENTRUM
HINKEL

heiloo

VERBUND



Saxrock

BISTRO
PIZZA

Peter & Co.

Speisegaststätte
„Kühler Grund“

Duo
Zweitbeziehung

HOT
Schützenhaus

Disco 2000
mit Hafer & Ede

FLIPP-OUT
Pool- und Kegelbillard

Nessaja
unplugged



RB II



Rocket Kings

RIVA
Ex-Coll-Bistro-Bar

Folkmann & Son



Elektrotechnik

Planung • Ausführung • Installation





SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Gröna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de



■ Türen ■ Küchen ■ Treppen ■ Fenster ■ Spanndecken ■ Gleittüren ■



Jörg Trommer,
Ihr Renovierungsspezialist für Türen

Ob Treppen, Holzfenster oder Küchen:

Wieder neu und modern: Ohne Baustelle in meist nur einem Tag!



- ✓ Neue Stufen in Echtholz oder Laminat
- ✓ Kein Raußreißen des Treppenkerms
- ✓ Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- ✓ Auf Wunsch Beleuchtung u. Geländer



- ✓ Holzfenster nie mehr streichen
- ✓ Aluminiumverkleidung von außen
- ✓ Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- ✓ Für alle Fenstertypen und Wintergärten



- ✓ Neue, moderne Fronten nach Maß
- ✓ Sie sparen bares Geld
- ✓ Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- ✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

☎ 03763/ 4 04 88 70

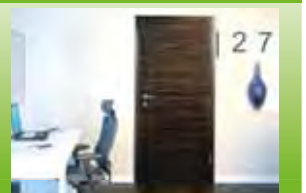
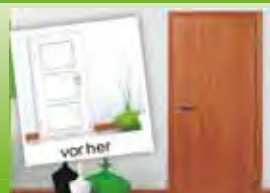
🌐 www.trommer.portas.de

Herzlich willkommen
 PORTAS Fachbetrieb
 Jörg Trommer
 Meeraner Straße 184
 08371 Glauchau

Dank Renovierung ohne Baustelle zur Wunschtür!

- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus
- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

Für alle, die sich neue Zimmertüren wünschen, aber mühevoll lackieren oder das aufwändige Rausreißen und die Baustelle in der Wohnung scheuen, gibt es die ideale Lösung.



■ ■ ■ ■ Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß ■ ■ ■ ■

Vorbereitung der Motorsportveranstaltungen am Sachsenring im Jahr 2018

Der ADAC Sachsen e. V. teilt für 2018 folgende Motorsportveranstaltungen auf dem Sachsenring mit:

22. – 24.06.2018	ADAC Sachsenring Classic
01.07.2018	ADAC Bike Promotion
13. – 15.07.2018	Motorrad Grand Prix
07. – 09.09.2018	ADAC GT Masters

Veranstalter des Motorrad Grand Prix ist die Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH (SRM GmbH).

Um auch in diesem Jahr eine ordnungsgemäße Vorbereitung dieser Motorsportveranstaltungen zu gewährleisten, bitten wir alle Interessenten, die einen Campingplatz, eine vorübergehende Schank- oder Speisewirtschaft oder eine öffentliche Veranstaltung im Territorium der Stadt Hohenstein-Ernstthal betreiben wollen, folgende Termine zu beachten:

Anträge zum Betreiben eines Campingplatzes zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte unter:

- Angabe des Verantwortlichen (Adresse und Rufnummer)
- des Durchführungszeitraumes
- des Standortes
- der Platzgröße und der möglichen Stellplätze (Anzahl Zelte und Campinganhänger)
- der Anzahl der Übernachtungsgäste

schriftlich (formlos) einzureichen.

Dem Antrag ist ein Lageplan (z.B. Flurkarte) mit eingezeichneten Rettungswegen, den Standorten der Energie- und Wasserversorgung und ein Sicherheitskonzept beizufügen.

Für die erteilten Bescheide werden Gebühren auf Grundlage des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes i. V. m. der Gebührenrichtlinie der Stadt Hohenstein-Ernstthal erhoben.

Letzter Abgabetermin:

ADAC Sachsenring Classic	07.05.2018
ADAC Bike Promotion	07.05.2018
Motorrad Grand Prix	07.05.2018
ADAC GT Masters	08.08.2018

Anzeigen über einen vorübergehenden Gaststättenbetrieb aus Anlass der Motorsportveranstaltungen sind spätestens 2 Wochen vor Betriebsbeginn, unter Angabe des Namens, Vornamen, der Anschrift, des Betriebsortes und der Betriebszeiten einzureichen.

Die Gemeinde bescheinigt den Empfang der Anzeige. Für diese Bescheinigung wird auf Grundlage des Sächsischen Kostenverzeichnisses eine Gebühr in Höhe von 35,00 Euro erhoben.

Ein entsprechendes Anzeigeformular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal www.hohenstein-ernstthal.de unter *Formulare* abrufbar.

Anzeigen zur Durchführung von Veranstaltungen zu den Motorsportveranstaltungen

Diese sind bitte schriftlich mittels Formular, welches Sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Ordnungs- und Rechtsamt, Stadthaus Altmarkt 30, Zimmer 201 oder 202, bzw. über den Formular-Service erhalten, einzureichen.

Der Anzeige ist auch ein Lageplan (z. B. Flurkarte mit Markierungen) sowie ein Sicherheitskonzept beizulegen.

Letzter Abgabetermin

ADAC Sachsenring Classic	07.05.2018
ADAC Bike Promotion	07.05.2018
Motorrad Grand Prix	07.05.2018
ADAC GT Masters	08.08.2018

Die vollständig ausgefüllten und vom jeweiligen Betreiber unterzeichneten Anträge richten Sie bitte an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Ordnungsamt/Sachgebiet Ordnung und Sicherheit
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal

WICHTIG:

Nach dem jeweiligen Abgabetermin eingereichte Anträge werden nicht bearbeitet!

Wird kein Sicherheitskonzept dem Antrag auf Campingplatz oder dem Antrag zur Durchführung von Veranstaltungen beigelegt, erfolgt keine Bearbeitung!

Wir weisen darauf hin, dass durch die Antragsteller bzw. Anzeigenden, sofern sie nicht selbst Eigentümer sind, die Zustimmung der Grundstückseigentümer für die jeweiligen Vorhaben eigenverantwortlich zu erbringen ist.

Gruner
Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Erstattung der Semestergebühren für Studenten mit Hauptwohnsitz oder alleiniger Wohnung in Hohenstein-Ernstthal für das Sommersemester 2018

Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal möchte darauf hinweisen, dass die Erstattung der Semestergebühren weiterhin durchgeführt wird.

Damit die Beantragung ohne Nachfragen durchgeführt werden kann, möchten wir folgende Hinweise geben:

Es handelt sich bei dieser Erstattung um eine freiwillige finanzielle Leistung für jeden deutschen Bürger, der als Vollzeitstudent einer inländischen Hochschule, Fachhochschule oder Berufsakademie mit seinem Hauptwohnsitz während des gesamten Studienseesters in der Stadt Hohenstein-Ernstthal gemeldet war. Diese Leistung wird nur erbracht, wenn der Antragsteller zum Ende des Semesters das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und nicht länger als 10 Semester studiert hat.

Folgende Unterlagen sind bei jeder Beantragung von Semestergebühren vorzulegen:

1. Bundespersonalausweis
2. Original oder beglaubigte Kopie der Immatrikulationsbescheinigung
3. Original oder beglaubigte Kopie des Studiausweises
4. Ausgefüllter Antrag
5. Original der Rechnung über die gezahlte Studiengebühr, Original des Kontoauszuges oder ein von der Bank bestätigter Einzahlungsbeleg

Sind diese Unterlagen nicht vollständig vorhanden, wird der Antrag nicht bearbeitet.

Antrag, Richtlinien und Zeitpunkte für die Beantragung können aus dem Merkblatt entnommen werden. Der Antrag und das Merkblatt sind im Bürgerbüro erhältlich bzw. im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de Bürger/ Formulare/ Semestergebühr abrufbar.

Die Semestergebühr wird rückwirkend für das vergangene Semester gezahlt.

Zu Fragen steht das Bürgerbüro mündlich, telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Telefon: 402- 330, 331, 332, 333, 334, 336
Fax: 402- 339
E-Mail Adresse: buergerbuero@hohenstein-ernstthal.de

Wichtiger Hinweis:

Die Anträge und dazugehörigen Unterlagen müssen bis

spätestens 30. September 2018

im Bürgerbüro abgegeben werden.

Gleichzeitig möchten wir hinweisen, dass auch noch Anträge für die Erstattung des Wintersemesters 2017/2018 bis 30. April 2018 abgegeben werden können.

Richter
Leiter Bürgerbüro

Kurzbericht über die 36. ordentliche Stadtratssitzung am 30. Januar 2018

An der ersten Stadtratssitzung des neuen Jahres nahmen 20 Stadträtinnen und Stadträte teil.



Foto: U. Gleißberg

Vor dem eigentlichen Sitzungsbeginn erfolgte die **Auszeichnung von Herrn Matthias Bohn**, da dieser zur Teilnahme am Warm up am 05. Januar 2018 verhindert war.

Herr Bohn ist technischer Leiter der Abteilung Handball des SV Sachsenring und war federführend bei der Übergabe von Bernd Lawrenz an die neue Leitung. Weiterhin hat Herr Bohn initiativ und eigenverantwortlich die Handballsportgemeinschaft, die „HSG“, ins Leben gerufen und damit einen wichtigen Schritt in Richtung Verbandsliga geschaffen. Seine früheren Erfolge als Trainer sollen dabei nicht außer Acht gelassen werden. Er hat in

dieser Saison die 1. Mannschaft zum Aufstieg in die Verbandsliga gebracht und auch im Jugendbereich eine tolle Arbeit geleistet.

Der OB bedankte sich bei Herrn Matthias Bohn für sein Engagement und überreichte ihm einen Blumenstrauß sowie eine Anerkennung für seine ehrenamtliche Tätigkeit.

Unter dem Tagesordnungspunkt – **Informationen des Oberbürgermeisters** – informierte dieser über einige ausgewählte Veranstaltungen in der nächsten Zeit. Schwerpunkt ist hier die bevorstehende Einwohnerversammlung am 01.03.2018, 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses. Gezeigt wird ein filmischer Jahresrückblick. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Fragestellung.

Es folgte eine Vorankündigung für die diesjährige Busfahrt „Eine Stadt geht auf Reisen“ vom 10. bis 16.10.2018 nach Bremen und in die Partnerstadt Rheinberg. Anmeldungen von interessierten Bürgerinnen und Bürgern werden ab sofort im Hauptamt sowie in der Stadtinformation entgegen genommen.

Auch liegt uns seitens unserer Partnerstadt Hockenheim eine Einladung anlässlich des 1.250-jährigen Jubiläums vom 28. bis 30. Juni 2019 vor. Dieser Termin sollte bereits jetzt schon vorgemerkt werden.

Zum Haushalt 2018 kündigte der OB an, dass eine erste Lesung des Haushaltes im März 2018 erfolgen wird. Die Beschlussfassung ist für April in der Stadtratssitzung vorgesehen.

Bezüglich der Besetzung der Augenarztpraxis im Ärztehaus Am Bahnhof 7 berichtete der OB, dass diese ab dem 01.02.2018 wieder für ihre Patienten zu den gewohnten Sprechzeiten geöffnet ist. Als behandelnder Arzt ist Herr Dr. Mammadov tätig.

Zum Artikel in der Freien Presse am 30.01.2018 „Hier wird der Ortschaftsrat ausgehebelt“ (Zone 30 vor der Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“ in Wüstenbrand) informierte der OB wie folgt:

Bereits im Ortschaftsrat vor zwei Wochen wurde durch den OB zugesagt, den Vorgang noch einmal in die Verwaltung mitzunehmen. Daher ist er über den Pressebericht erstaunt. Sowohl Fragen als auch Antworten vermitteln einen falschen Eindruck der Sachlage. Die zuständigen Mitarbeiter müssen das umsetzen, was ihnen von Behörden und Gesetzen vorgegeben wird. Das ist nach Anhörung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LaSuV) und der Polizei erfolgt. Dann es handelt sich nicht um eine Straße der Stadt, sondern um eine verkehrswichtige Straße des Freistaates und da sind wir zwar zuständige Verkehrsbehörde, aber letztlich auf die Stellungnahme des LaSuV und der Polizei angewiesen. Und die Stellungnahme besagte, dass der gewünschten Beschilderung nicht zugestimmt werden kann.

Die Verkehrssituation für die Eltern und Kinder in der Kindertagesstätte hat sich in den vergangenen Jahren verbessert, weil die Stadt einen Parkplatz gebaut hat, wo das Bringen und Holen der Kinder, aber letztlich auch das Parken deutlich verbessert wurden. Der OB hat im Ortschaftsrat die Zusage gegeben, das Thema noch einmal an das LaSuV heranzutragen. Der Ortschaftsrat kann jederzeit Wünsche, Kritik und Anregungen äußern. Der OB versucht immer, den Wünschen des Ortschaftsrates zu folgen. Wenn sie mal nicht umgesetzt werden, kann man nicht von „aushebeln“ sprechen.

In der Folge nimmt der OB in seinen Erläuterungen Bezug auf ein Gespräch mit dem Geschäftsführer des VSZ zur Lärmproblematik am Sachsenring wie folgt: Nachdem wir leider zur Kenntnis nehmen mussten, dass die zuständige Aufsichtsbehörde, also die Landesdirektion Sachsen, zum Thema Lärm am Sachsenring weder Handlungs- noch Gesprächsbedarf sieht, hat der OB mit den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates und Herrn Zeltner vom VSZ einen Gesprächstermin vereinbart. Dieser fand am 08.01.2018 statt. Ziel war, deutlich zu machen, dass sich der Stadtrat für eine Verbesserung der Situation für die Betroffenen einsetzt.

Der Geschäftsführer des VSZ hat die Stadträte und über seine Sicht der Dinge informiert und dargelegt, wie er den Lärm reduzieren möchte. Dabei ging es vor allem um technische Lösungen, über die nun auch schon in der Presse informiert wurde. Zudem wurde sich darauf verständigt, dass die vorhandene Schallschutzwand verbessert werden soll. Dazu gab es bereits erste Gespräche, um Planungen vorzubereiten, die zeigen sollen, was da möglich ist.

Unter **TOP 6 der Tagesordnung** informierte **Ortsvorsteher Herr Röder** über die vergangene Ortschaftsratsitzung am 15. Januar 2018. Der Inhalt des Kurzberichtes ist nachzulesen in diesem Amtsblatt in der Info Wüstenbrand.

Zu **TOP 7 der Tagesordnung – Anfragen der Bürger und Stadträte** – erkundigte sich ein Bürger, warum zum Gespräch mit Herrn Zeltner zur Lärmreduzierung am Sachsenring kein Vertreter der Bürgerinitiative eingeladen war, was die wesentlichen Inhalte des Gesprächs waren und in welchem zeitlichen Rahmen die Umsetzung der Maßnahmen geplant ist.

Der OB sagt, dass das im letzten Stadtrat so vereinbart wurde und informiert nochmals über das gemeinsame Gespräch, dessen Fazit bereits ausführlich in der Freien Presse nachzulesen war. Derzeit wird in der Verwaltung die Finanzierung der Lärmreduzierung im Bereich der Lärmschutzwand geprüft, u. a. auch mit Unterstützung des Freistaates Sachsen.

Weitere Vertreter der Bürgerinitiative fanden die Ergebnisse des stattgefundenen Gesprächs lächerlich, da ihrer Meinung nach die Schallschutzwände bisher nichts gebracht haben und auch in Zukunft nichts passieren wird. Den Bürgern würde seit 15 Jahren stetig wachsender Lärm aufgezwungen. Der OB wird aufgefordert, sich für eine Lärmreduzierung einzusetzen. Herr Kluge versicherte, dass sich die Verwaltung bemüht hat und weiter bemühen wird, mit Behörden und Unternehmen Lösungen zu finden und die Stadt sich für eine entsprechende Infrastruktur einsetzen wird.

Eine Bürgerin fragte nach, ob sich bezüglich der Anfrage in einer der letzten Stadtratssitzungen zu Schallschutzfenstern etwas getan hat. Der OB informierte, dass er mit der Vermieterin gesprochen hat. Es sind keine Schallschutzfenster geplant.

Ein Bürger hinterfragte die Höhe des finanziellen Verlustes der SRM für die Stadt Hohenstein-Ernstthal bzw. warum der Jahresabschluss erst Mitte des folgenden Jahres im Bundesanzeiger nachzulesen ist. Der OB erklärte, dass der Jahresabschluss bis etwa März 2018 für das Jahr 2017 erstellt wird und eine Veröffentlichung eben erst danach möglich ist. Im Jahr 2017 wird es zu keinem größeren finanziellen Verlust kommen.

Ein Bürger wollte wissen, warum der Bauhof bei der Fußwegerneuerung an der Schubertstraße während der Nachtstunden seine Baustelle nicht mit beleuchteten Baken absichert. Der OB versicherte, dass auch für den Bauhof die gleichen Regeln gelten wie für alle Baufirmen. Eine Absicherung muss entsprechend den Vorschriften erfolgen.

Weiterhin kritisierte der Bürger, dass der Winterdienst durch den Bauhof seiner Meinung nach schon bei geringem Schneegriesel mit Schiebeschild lautstark durch die Straßen fährt. Der OB wird die Kritik weiterleiten. Der Winterdienst erfolgt jedoch in der Regel angemessen.

Bezüglich der 30-er Zone im Bereich des „Teppichfreundes“ auf der Talstraße schlägt ein Bürger vor, diese in den Kreuzungsbereich Talstraße/Mühlenweg zu versetzen. Der OB verwies darauf, dass die Zone 30 beibehalten wird. Im angesprochenen Kreuzungsbereich ist keine Änderung geplant.

Ein Bürger äußerte sich über den seiner Meinung nach „schrecklichen Baustil“ des neuen „Braunen Rosses“ am Altmarkt und befürchtet nun, dass das neu geplante Funktionsgebäude Karl-May-Haus ebenso aussehen wird. Er möchte, dass das Gebäude Dresdner Straße 19 am Ziegenberg als Lagergebäude für Karl-May-Ausstellungsstücke restauriert wird.

Der OB erwiderte, dass auch er sich über eine Sanierung des Gebäudes Dresdner

Straße 19 freuen würde und großes Interesse daran hat. Eine Auslagerung der Depotgegenstände vom Karl-May-Haus in die Dresdner Straße 19 kann nicht erfolgen. Auch gehen die Meinungen zur Optik eines Gebäudes oft auseinander, so dass es immer unterschiedliche Ansichten geben wird.

Stadtrat Herr Franke erkundigte sich nach dem derzeitigen Arbeitsstand „Quarkmühle“ und „Rote Mühle“. Der OB sagte aus, dass für die Maßnahme „Quarkmühle“ noch keine Fördermittel bereitgestellt wurden, eine Realisierung jedoch nur mit Fördermitteln erfolgen kann. Die „Rote Mühle“ ist in Privateigentum. Eine städtische Nutzung ist nicht geplant.

Stadträtin Frau Müller berief sich auf die Ankündigung des Landes Sachsen, die Straßenausbaubeiträge generell abzuschaffen und fragte, ob sich der OB bei einer der nächsten Bürgermeisterberatungen hierzu erkundigen kann. Der OB sagte dies zu.

Stadtrat Herr Weiß nahm nochmals Bezug auf den Artikel in der Freien Presse zum Antrag der 30-er Zone vor der Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“ in Wüstenbrand. Er möchte wissen, ob die Stadt nochmals Kontakt mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr aufnimmt bzw. ob dann im Technischen Ausschuss über das Ergebnis informiert wird. Der OB bestätigte eine nochmalige Kontaktaufnahme mit anschließender Information.

Stadtrat Herr Zilly stellte im Auftrag eines Händlers der Herrmannstraße die Frage, warum im Zusammenhang mit der neuen Sondernutzungssatzung eine seiner Meinung nach zu hohe Gebührenänderung in Kraft getreten ist. Zukünftig sollte vor der Beschlussfassung entsprechend informiert werden. Der OB verwies darauf, dass die Satzung tatsächlich angepasst wurde und die Satzung mehrfach im Gewerbeverein zur Diskussion auslag. Die Höhe der Gebühren für ein Werbeschild müsste eigentlich für jeden Gewerbetreibenden bzw. Händler leistbar sein.

Stadtrat Herr Stöbel machte darauf aufmerksam, dass die Hautarztpraxis von Frau Dr. König schließt, ebenso in naher Zukunft die Praxis von Frau Dr. Auerswald. Ist es möglich, auch in diesem Fall über die Kassenärztliche Vereinigung entsprechende Nachfolger zu suchen? Der OB bekräftigte, dass auch hier die Stadt großes Interesse an der Neubesetzung hat und das Thema sehr ernst genommen wird.

Stadtrat Herr Heinzig erkundigte sich, ob in der Stadt ein Konzept zum Radwegeausbau vorliegt. Herr Kluge bejahte und berichtete, dass eine Nutzung des Radweges bis Wüstenbrand bisher an den komplizierten Eigentumsverhältnissen gescheitert ist. Die Verwaltung wird weiter an der Lösung der Aufgabe arbeiten.

Stadtrat Herr Stöbel möchte wissen, welche Straßenbaumaßnahmen in diesem Jahr geplant sind. Der OB wies darauf hin, dass es noch keinen Haushalt für das Jahr 2018 gibt. Nach Bestätigung des Haushaltsplanes ist die Weiterführung der Baumaßnahme an der Friedrich-Engels-Straße geplant von Förderschule bis Zeißigstraße sowie der Ausbau der Waldenburger Straße.

Zum nächsten Tagesordnungspunkt konnten Herr Neumann und Herr Worbs von der STEG Stadtentwicklung GmbH, Niederlassung Dresden, begrüßt werden. Es folgte eine ausführliche **Vorstellung bzw. Präsentation der Firma**, besonders zu den Hauptaufgaben der STEG in Hohenstein-Ernstthal. Im Anschluss wurden einige allgemeine Anfragen der Stadträte von den Vertretern der STEG beantwortet. Schwerpunkt war dabei die Investorensuche zur Nachnutzung von leerstehendem Wohnraum.

Im Hauptteil der Stadtratssitzung wurden 5 **Vorlagen** beschlossen.

1. Freigabe von Mitteln während der vorläufigen Haushaltsführung Vergabe der Leistung – Abrechnung und Abschluss des Sanierungsgebietes „Altmarkt“

Das Sanierungsgebiet „Altmarkt“ wurde in das Bund-Länder-Programm „Städtebauliche Erneuerung“ im Jahre 1993 aufgenommen, förmlich festgelegt und bekannt gegeben. Die möglichen Sanierungsmaßnahmen sind nunmehr abgeschlossen. Das Sanierungsgebiet wird geschlossen. Damit verbunden ist die gesetzliche Verpflichtung zur Erhebung von Ausgleichsbeträgen. Für die Grundstückseigentümer, die vom Abschlagsverfahren keinen Gebrauch gemacht haben, sind durch den Gutachterausschuss Einzelgutachten anfertigen zu lassen. Nach Vorlage dieser Einzelgutachten kann die Aufhebungssatzung veröffentlicht werden und erhält somit ihre Rechtskraft. Danach werden die gesetzlich vorgeschriebenen Bescheide zur Erhebung der Ausgleichsbeträge ohne Abschlag durch die Stadt erlassen.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Freigabe von Mitteln während der vorläufigen Haushaltsführung für das Produkt 51.11.01.02. Weiterhin be-

schloss der Stadtrat einstimmig die Vergabe der Leistung „Abrechnung und Abschluss des Sanierungsgebietes Altmarkt“ an die STEG Stadtentwicklung GmbH, Bodenbacher Straße 97, 01277 Dresden gemäß dem Angebot vom 05.07.2017. Die Aufwendungen zu einem Pauschalhonorar von 21.800,00 EUR zuzüglich 5 % Nebenkosten zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer (gesamt ca. 28.000,00 EUR) sind auf dem Produkt 51.11.01.02., Sachkonto 443103 für das Haushaltsjahr 2018 eingestellt (**Beschluss 1/36/2018**).

2. Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Sondergebiet „HOT-Fachmarktzentrum“ in Hohenstein-Ernstthal – Satzungsbeschluss

Die in der Abwägung vom 17.10.2017 beschlossenen Änderungen und Ergänzungen wurden in den Bebauungsplan nunmehr eingearbeitet.

Der Stadtrat beschloss mehrheitlich mit einer Gegenstimme und drei Enthaltungen gemäß § 10 Baugesetzbuch die Satzung über den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Sondergebiet „HOT-Fachmarktzentrum“ in Hohenstein-Ernstthal, bestehend aus dem Teil A – Planzeichnung (M 1:500) und dem Teil B – Text, in der Fassung 11/2017. Die Begründung und der Umweltbericht wurden gebilligt. Der Stadtrat beauftragte den Oberbürgermeister mit der Anzeige der Satzung bei der höheren Verwaltungsbehörde, der Ausfertigung der Satzung und zur Veranlassung der Inkraftsetzung (**Beschluss 2/36/2018**).

Durch den OB erfolgte die Begründung zu den letzten drei Vorlagen im Komplex, da es sich hierbei analog um die Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018 handelt und nicht um die dazugehörigen Vergaben, für die das Vergabeverfahren erst nach der heutigen Beschlussfassung beginnen kann.

3. Teilsanierung Stadthaus/Identnummer 130

Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018

Einstimmig beschloss der Stadtrat für das Vorhaben „Teilsanierung Stadthaus“ die Freigabe von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2018 aus dem Ergebnishaushalt unter der Produkt-Nr. 11.13.02.02, Sachkonto-Nr. 421110, Maßnahme-Nr. E 2016/1 in Höhe von 386.000 EUR zur Durchführung der Auftragsvergaben während der vorläufigen Haushaltsführung (**Beschluss 3/36/2018**).

4. Errichtung eines Anbaus mit Windfang und Kinderwagenabstellraum in der Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“/Identnummer 101

Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018

Der Stadtrat beschloss einstimmig für das Vorhaben „Errichtung eines Anbaus mit Windfang und Kinderwagenabstellraum in der Kindertagesstätte „Sonnenkäfer““ die Freigabe von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2018 aus dem Finanzaushalt unter der Produkt-Nr. 11.13.02.28, Sachkonto-Nr. 785110, Maßnahme-Nr. A8800012 in Höhe von 166.635 EUR zur Durchführung der Auftragsvergaben während der vorläufigen Haushaltsführung (**Beschluss 4/36/2018**).

5. Belagwechsel Kunstrasenplatz HOT-Sportzentrum/Identnummer 178

Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018

Ebenfalls einstimmig beschloss der Stadtrat für das Vorhaben „Belagwechsel Kunstrasenplatz HOT-Sportzentrum“ die Freigabe von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2018 aus dem Ergebnishaushalt unter der Produkt-Nr. 11.13.02.22, Sachkonto-Nr. 422112, Maßnahme-Nr. E 2016/4 in Höhe von 290.100 EUR zur Durchführung der Auftragsvergaben während der vorläufigen Haushaltsführung (**Beschluss 5/36/2018**).

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 06.03.2018, 19:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 08.03.2018, 18:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat: 27.03.2018, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Im Dialog



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Aktuelles zum Thema Asyl

Seit November 2015 wurden in Hohenstein-Ernstthal Asylsuchende vorübergehend untergebracht.

Derzeit leben noch knapp 80 Personen im Wohnprojekt „Asyl“ der Diakonie und warten auf die Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge über deren Asylantrag.

Nachdem der Bedarf an Unterbringungsplätzen in den letzten Monaten stark gesunken ist, wurde durch den Landkreis Zwickau, als zuständige Unterbringungsbehörde beschlossen, das Wohnprojekt in Hohenstein-Ernstthal zum 31.03.2018 zu schließen.

Schon jetzt werden die noch im Wohnprojekt Hohenstein-Ernstthal lebenden Menschen bis zum Abschluss ihrer Asylverfahren vom Wohnprojekt „Asyl“ in Glauchau betreut.

Das Büro der Diakonie in der Herrmannstraße 4 bleibt weiterhin als Anlaufstelle für Anliegen der Asylsuchenden und Bürger geöffnet.

Als Ansprechpartnerin in Hohenstein-Ernstthal wird zukünftig

Frau Mazri

Tel.: 03723 629 629 9, E-Mail: asyl.hot@diakonie-vestsachsen.de

vor Ort sein.

Die Kontaktdaten des Wohnprojektes „Asyl“ in Glauchau lauten:

Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Herr Michael Oehler

Otto-Schimmel-Straße 21, 08371 Glauchau

Tel.: 03763 501 358 2

Im Büro in der Herrmannstraße befindet sich ebenso die Integrationsberatungsstelle für anerkannte Flüchtlinge. Das Angebot richtet sich an alle Menschen mit Migrationshintergrund, Bürger, Helfer und Vertreter von Institutionen der Stadt. Durch eine kommunale Integrationskoordinatorin des Landkreises und eine Sozialbetreuerin der Diakonie wird hier die weiterführende Beratung und Integration sichergestellt.

Die Ansprechpartner sind:

Kommunale Integrationskoordinatorin des Landkreises Zwickau:

Frau Gottschalk

Tel.: 0174 790 573 1, E-Mail: karolin.gottschalk@landkreis-zwickau.de

Sozialbetreuerin des Diakoniewerkes Westsachsen gGmbH:

Frau Herrmann

Tel.: 03723 629 629 9, E-Mail: integration.hot@diakonie-vestsachsen.de

Zur Koordination verschiedener Hilfsangebote sowie zur Vermittlung an den richtigen Ansprechpartner wenden Sie sich bitte an folgende Stelle:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Sachgebiet Soziales

Tel.: 03723 402 352, E-Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

Wenn Sie sich in der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich engagieren wollen oder sich darüber informieren möchten, wenden Sie sich bitte an den Verein:

„Netzwerk Zukunft Sachsen“

www.netzwerk-zukunft-sachsen.org

Tel.: 0152 223 393 39, E-Mail: kontakt@netzwerk-zukunft-sachsen.org

Bekanntgabe

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes einschließlich Anlagen der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Haushaltsjahr 2018 liegt gemäß § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Zeit vom 23.03. bis 04.04.2018 im Rathaus Hohenstein-Ernstthal in den Diensträumen der Kämmerei, Altmarkt 41, Zimmer 511 während der Öffnungszeiten

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können vom 23.03. bis zum 13.04.2018 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Über fristgemäß eingegangene Einwendungen beschließt der Stadtrat in öffentlicher Sitzung.

Hohenstein-Ernstthal, den 05.02.2018

Kluge
Oberbürgermeister

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, den 17. April 2018 bietet die AfU (Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V., ein eingetragener Naturschutzverein) die Möglichkeit, in der Zeit von 16:00 – 17:00 Uhr im Rathaus Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal (EG), Altmarkt 41 Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.afu-ev.org.

WIR SUCHEN!

Zur gastronomischen Betreuung unserer Gäste suchen wir

ab sofort

eine/n Pächter/in für die

SCHLEMMEROASE IM HOT BADELAND

Bei Interesse bitte unter der
Telefonnummer 0173 388 55 46, Herr Sprunk
oder
unter 03723 40170 HOT Badeland
melden!

Informationen
zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Bewerbung für die Jugendschöffenwahl

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden in unserem Landkreis Zwickau eine bestimmte, noch nicht genau bezifferte Anzahl an Frauen und Männern, die an den Amtsgerichten Zwickau und Hohenstein-Ernstthal als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen als Jugendschöffen teilnehmen.

Der Landkreis schlägt doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählen die Schöffenwahlausschüsse bei den beiden Amtsgerichten in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilffschöffen.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Sie müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Hinweise:

Die gegenwärtig amtierenden Schöffen können sich erneut für die Aufnahme in die Vorschlagsliste bewerben. Die Pause nach zwei Amtsperioden ist entfallen.

Die Jugendschöffen sollen in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen, auf ein für den juristischen Laien verständliches Verfahren hinwirken und ihre Lebenserfahrung, insbesondere hinsichtlich der erzieherischen Befähigung, einbringen können.

Voraussetzungen für die Wahl sind u. a.:

- wohnhaft im Landkreis Zwickau
- Alter (bei Beginn der Amtsperiode 01.01.2019) mindestens 25 und höchstens 69 Jahre
- Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit
- ausreichendes Beherrschen der deutschen Sprache

Hinderungs- und Ablehnungsgründe sind u. a.:

- Verurteilung zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten, Erhebung eines Ermittlungsverfahrens wegen einer schweren Straftat, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann
- hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener
- im Vermögensverfall befindliche Personen

Die gewählten Schöffen werden pro Jahr voraussichtlich an ca. vier bis zwölf Sitzungstagen teilnehmen. Dafür sind sie vom Arbeitgeber freizustellen und dürfen deshalb keine Nachteile durch diesen erfahren. Die Entschädigung für die Schöffentätigkeit erfolgt nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG).

Entsprechende Unterlagen sind auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-zwickau.de abrufbar und liegen in allen Bürgerservicestellen des Landkreises sowie der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Altmarkt 30, aus.

Die vollständig ausgefüllten Formulare sind bis spätestens 20. April 2018 einzureichen im

Landratsamt Zwickau

Büro Landrat

Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau

Telefon 0375 4402-21031/-21032

o d e r in der

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Bürgerbüro

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon 03723 402 112.

Informationen des Landratsamtes Behindertenbeirat des Landkreises Zwickau

Barrierefreies und behindertengerechtes Ein- und Aussteigen gefordert

In seiner letzten Sitzung im Januar 2018 hat sich der Beirat für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Zwickau mit der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention auf dem Gebiet des öffentlichen Nahverkehrs beschäftigt. Im Mittelpunkt der Beratung stand die Frage, wie schaffen es die Kommunen, bis 2022 die Haltestellen in der Region behindertengerecht und barrierefrei um- und auszugestalten.

Als Gast konnte zur Veranstaltung der Betriebsleiter des Regionalverkehrs Westsachsen Herr Weigel begrüßt werden, der einen Einblick in die jetzige Situation gab.

Von den rund 1.500 Haltestellen in der Region genügt bisher nur ein Bruchteil den Anforderungen einer behindertengerechten und barrierefreien Ausstattung. Das Ein- und Aussteigen für Menschen mit Behinderung ist mit zum Teil erheblichen Schwierigkeiten verbunden.

Nach entsprechender DIN-Norm sind, so Weigel, bisher nur 75 Haltestellen mit entsprechenden Hochborden ausgerüstet. Auch die Beschilderung der Haltestellen stellt sich in vielen Fällen noch als „nachholbedürftig“ dar.

Da bis zum Jahr 2022 diese Aufgaben als Auflagen an die Kommunen vom Gesetzgeber fixiert worden sind, fordert der Beirat für Menschen mit Behinderungen, dass die Kommunen und der Landkreis Zwickau alles unternehmen, um barrierefreies und behindertengerechtes Ein- und Aussteigen im öffentlichen Nahverkehr der Region möglich zu machen. Hierzu sollen sehr zeitnah auch Prioritätenlisten aufgestellt werden, um systematisch und zielgenau auf diese Anforderungen eingehen zu können.

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden weiterhin an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405

Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

Spruch des Monats

Im Licht der Ostersonne
bekommen die Geheimnisse der Erde
ein anderes Licht.

Fridrich von Bodelschwingh (1831 – 1910)

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de.

Anmeldungen für Busfahrt „Eine Stadt geht auf Reisen“ vom 10. bis 16. Oktober 2018 nach Bremen und in die Partnerstadt Rheinberg möglich

Auch im Jahr 2018 ist wieder eine mehrtägige Busreise unter dem Motto „Eine Stadt geht auf Reisen“ geplant. Die vom Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal organisierte Fahrt beginnt am 10. Oktober und endet am 16. Oktober 2018. Sie hat diesmal nach einem Aufenthalt in der Region Bremen u. a. unsere Nordrhein-Westfälische Partnerstadt Rheinberg zum Ziel.



verein in Essen) oder in die holländischen Grenzstädte Nimwegen (älteste Stadt der Niederlande) und Venlo.

Der vorletzte Tag ist Rheinberg gewidmet. Neben einem Empfang beim Bürgermeister können die Sehenswürdigkeiten Rheinbergs und seiner näheren Umgebung besichtigt werden. Am Abend ist ein Partnerschaftstreffen mit Rheinberger Bürgern vorgesehen.

Im Verlauf der Anreise ist zunächst ein Zwischenstopp in der Autostadt Wolfsburg vorgesehen. Dort besteht die Möglichkeit der Teilnahme an einer Erlebnisführung. Am Abend erfolgt der Bezug des FIVE SEASONS A1-Hotels in Stuhr bei Bremen.

Am Rückreistag wird noch ein Zwischenstopp in Düsseldorf, der Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens, eingelegt. Im Rahmen einer Stadtführung lernen wir die Rhein-Metropole kennen. Anschließend bleibt noch genügend Zeit für einen individuellen Bummel, bevor die Heimfahrt nach Hohenstein-Ernstthal angetreten wird.

Am Folgetag steht eine ganztägige Ausfahrt nach Hamburg auf dem Programm. Nach einer Stadtrundfahrt besteht die Möglichkeit der individuellen Erkundung der Hansestadt. Am Abend ist ein Bummel durch die reizvolle Bremer Altstadt möglich.

Der Reisepreis beträgt pro Person **650,00 Euro** (bei Unterbringung im Doppelzimmer: Einzelzimmerzuschlag vsl. 162,00 Euro). Hierin eingeschlossen sind die Bus- und Übernachtungskosten, Verpflegung mit Halbpension sowie Kosten für Besichtigungen und Führungen.

Ein weiterer Tagesausflug führt uns nach Emden und Bremerhaven.

Am 4. Tag erfolgt die Weiterfahrt in Richtung Rheinberg. In Papenburg wird ein Zwischenstopp eingelegt, um die weltberühmte Meyer Werft zu besichtigen. Am Abend erfolgt der Bezug des Hotels „Dampfmühle“ in Neukirchen-Vlyn in der Nähe von Rheinberg.

Bei Interesse an einer Teilnahme an dieser Busreise bitten wir bis zum **30.03.2018** um eine formlose Mitteilung mit Angabe der Namen und Adressen der Teilnehmer an Herrn Gleißberg per Telefon (03723 402110 oder 0174 4104477), E-Mail (vorsitzender@fremdenverkehrsverein-hot.info) oder Fax (03723 402119), der Ihnen auch gern für weitere Auskünfte zur Verfügung steht.

Am Sonntag führt dann ein Tagesausflug ins Ruhrgebiet (z. B. Zeche Zoll-

Die Stadtinformation im Erdgeschoss des Rathauses nimmt ebenfalls Reiseanmeldungen entgegen.

Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das 2. Halbjahr 2018!

In Vorbereitung der für Juli 2018 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 2. Halbjahr bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis **spätestens 16.05.2018** um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel. 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt abrufbar ist.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Lars Kluge

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger
Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe
Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Tel.: 0162 9780445

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **02. April 2018**.
Texte werden bis zum **13. März 2018** entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

DARUM EUROPA!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Arbeit für den Frieden
Versöhnung über den Gräbern

www.volksbund.de/Europa

Spendenkonto Commerzbank Kassel: IBAN DE23 5204 0021 0322 2999 00 - BIC COBADE33XXX

INFOTHEK

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

(Sucht- und Drogenberatungsstelle) für Betroffene und Angehörige

Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Adresse:

August-Bebel-Str. 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal (Advita Betreutes Wohnen).

Nähere Informationen unter angegebener Telefonnummer.

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf

Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr

Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 03723 769153

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal

Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086

Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung:

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Die Schuldner- und Insolvenzberatung führt in ihrer Außenstelle in Hohenstein-Ernstthal am Montag, den 12.03.2018 jeweils um 10:00 und 15:30 Uhr wieder kostenlose Informationsveranstaltungen zum Insolvenzverfahren durch. Eine vorherige Anmeldung ist unter 03723 413205 erforderlich.

Bürgersprechstunden im Rathaus

Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr.

Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 281405, Frau Gerisch

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr

Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351

oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sprechzeiten: Jeden Donnerstag im Monat, 13:00 bis 15:00 Uhr

Telefon 0375 44022527, Herr Schulze

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063

Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Öffnungszeiten: Mo 07:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Di 13:00 – 16:00 Uhr

Mi 07:30 – 12:00 Uhr

Do 14:00 – 18:00 Uhr

Fr 07:30 – 12:30 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen der Betroffenen

Gesprächskreis I: 14.03. und 28.03.2018 19:00 Uhr

Gesprächskreis II: 07.03. und 21.03.2018 19:00 Uhr

Gesprächskreis III: 15.03. und 29.03.2018 18:00 Uhr

Angehörigengesprächskreis: 26.03.2018 18:00 Uhr

Hilfe für Frauen in Not - Hilfefesttelefon

Das Hilfefesttelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefesttelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfefesttelefon.de.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.stadtmission-chemnitz.de.

GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeitslose mbH, Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599

Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr,

Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Löffelstube, Neumarkt 9

Mo.-Fr. 08:30 – 15:00 Uhr, Sa./So./Feiertag 09:30 – 13:00 Uhr

(ab 13:00 Uhr Küchenschluss)

Hohenstein-Er. Tafel, Neumarkt 9, jeden Donnerstag 15:30 – 17:00 Uhr.

In Notsituationen können täglich Notpakete bereitgestellt werden

Gemeinwohlfestzentrum und Haarwerkstatt auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Öffnungszeiten des Stadtgartens



Der historische Stadtpark am Altmarkt, das Kleinod im Herzen Hohenstein-Ernsthals, ist vom 15. März bis 30. Oktober täglich von 09:30 – 21:00 Uhr geöffnet.

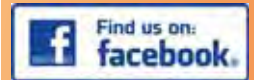
Zu erreichen ist der Stadtpark über den Zugang Altmarkt 14 und über die Karlstraße. Kürzlich wurde ein weiterer Zugang am Ziegenberg geschaffen.

Ambulante Senioren- und Krankenpflege



Sonnenschein GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34
Funk (0172) 6 48 29 11 · www.pflegedienst-sonnenschein.de



unter Pflegedienst
Sonnenschein GmbH

Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein GmbH

Sie finden uns auch auf der
Lungwitzer Str. 28 A in 09356 St. Egidien

...auch für Privat: Reinigung der Wohnung
nach Hausfrauenart + Einkäufe mit Ihnen.
Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Für alle Kassen und privat



Zuhause und in besten Händen - Der PKP Pflegedienst

24 h Betreuung · 24 h Pflege · 24 h erreichbar
Im eigenen Zuhause liebevoll umsorgt

Neukunden Aktion

Wechseln Sie bis 30. April 2018 zum
PKP Pflegedienst und wir übernehmen
für Sie die gesetzliche Zuzahlung auf
Leistungen der häuslichen Krankenpflege,
auch wenn Sie diese schon bezahlt haben.
Für nähere Informationen rufen Sie
mich an.

Telefon (03723) 494-104.



Stephan Wusowski
Pflegedienstleiter



**Wir übernehmen Ihre gesetzl.
Zuzahlung für SGB V Leistungen**

Ambulanter Pflegedienst der PKP Seniorenbetreuung
Pflegedienstleiter: Stephan Wusowski, Telefon (03723) 494-104
Südstraße 13a, 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pkp-seniorenbetreuung.de



Professionelle
Kompetente Pflege



Beratungshaus
Lungwitzer Str. 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Sozialstation 03723 / 7696501



weil Hilfe immer wichtiger wird...

Sie suchen bezahlbare Leistungen im Bereich Häusliche
Pflege, Betreuung oder teil- bzw. vollstationäre Pflege?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Mit unserem allumfassenden Angebot in den Bereichen
ambulanter Pflege, Tagespflegestätte, Essen auf Rädern
und stationäre Pflege sind wir seit Jahren erfolgreich und
als kompetenter Ansprechpartner gefragt.

- Seniorenpflegeheim Oberlungwitz
- Alten- und Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Haushaltshilfe
- Tagespflege
- Hilfsmittel
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf



Sie benötigen Hilfe?
Wir unterstützen Sie gern!



Kurzbericht

über die 33. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates vom 15. Januar 2018

Zur Sitzung waren 7 Ortschaftsräte anwesend. Herr Röder leitet die Sitzung.

1. Bericht über die Ortschronik

Herr Langhammer und Herr Richter stellen die fertig überarbeitete Ortschronik von Wüstenbrand vor. Die Chronik kann nach Absprache mit Herrn Langhammer ausgeliehen und eingesehen werden. Inzwischen hat sich ein fünfköpfiger Freundeskreis zur Aufarbeitung der Ortsgeschichte gebildet und trifft sich regelmäßig in den Räumen des Wüstenbrander Rathauses.

2. Heidelberglauf

Erstmals wird der diesjährige Heidelberglauf von SC SPORT-Concepte Ltd. & Co. KG organisiert. Wegen der geplanten Straßenbaumaßnahmen wird der Start- und Zielbereich auf den Platz an der FFW Wüstenbrand verlegt.

3. Entscheidung über die Geschwindigkeitsbegrenzung an der Kita Sonnenkäfer

Die vom Elternrat geforderte Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h an der Kreuzung Hohensteiner Straße/Straße der Einheit wurde abgelehnt. Es wird seitens der Ortschaftsräte nochmals auf die Gefahrensituation hingewiesen.

Das Problem wird vom OB wegen der hohen Verkehrsdichte an dieser Stelle noch einmal aufgegriffen.

4. Nachnutzung der Gast- und Nebenräume in der Jahnturnhalle

Nachdem die Gasträume und die Küche der Jahnturnhalle geschlossen wurden, haben sich einige Vereine gemeldet, welche die Räume als Vereinsdomizil nutzen möchten.

Dazu soll es zeitnah eine Beratung mit Verantwortlichen geben und gegebenenfalls ein Nachnutzungsvertrag erstellt werden. Es wird ein Verantwortlicher festzulegen sein, der die Räume verwaltet und reinigt.

5. Information des Oberbürgermeisters

Die Gewerbegebietserweiterung in Wüstenbrand geht voran. Die Waldenburger Straße soll grundhaft ausgebaut werden, ein genauer Bautermin steht noch nicht fest.

6. Information des Ortsvorstehers

Im Wohngebiet Erzgebirgsblick wird ein weiteres Eigenheim errichtet. Die Firma Mugler hat einen Bauantrag zur Errichtung einer Lagerhalle im Gewerbegebiet gestellt.

In Bezug auf die mögliche Nachnutzung des Bahnhofsgebäudes könnte barrierefreier Wohnraum entstehen. Erste Gespräche wurden mit der Bahn AG Immobiliengesellschaft geführt.

Die Entscheidung über den Ausbau des Kreuzungsbereiches Straße der Einheit/Brückenstraße liegt noch beim Wirtschaftsministerium in Dresden.

7. Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

OR Herr Weise erkundigt sich nach dem Stand des Breitbandausbaus.

Herr Röder erklärt, dass die Wirtschaftlichkeitsprüfung sehr gut voran geht, es jedoch bei der Telekom Material- und Terminprobleme mit Handwerksfirmen gibt.

Herr Steidl fragt, wann mit dem Abriss der Quarkmühle zu rechnen ist? Weiterhin informiert er über den schlechten Zustand der Oberlungwitzer Straße. Herr Kluge erklärt dazu, dass die Quarkmühle wegen der Ablehnung des Fördermittelantrages in nächster Zeit nicht abgerissen werden kann. Ein grundlegender Ausbau der Oberlungwitzer Straße sei auch nicht geplant. Es wird geprüft, ob der Bauhof Reparaturarbeiten durchführt.

Herr Steidl informiert außerdem, dass der diesjährige Kiga-Cup am 03.06.2018 in der Jahnturnhalle stattfindet. Vom 30.07. – 03.08. schlägt RB Leipzig wieder sein Fußballcamp in Wüstenbrand auf und die nächste RBII Nacht steigt am 20.10.2018.

Röder
Ortsvorsteher

Der Wüstenbrander Sportverein 1862 e.V. informiert

Mitgliederversammlung des Wüstenbrander Sportvereins

Termin: 20.04.2018

Uhrzeit: 20:15 Uhr

Ort: Hotel Bürgerhof Wüstenbrand

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Finanzbericht 2016/2017
3. Bericht der Revisionskommission
4. Entlastung Vorstand
5. Vorstellung Satzungsentwurf
6. Sonstiges/Diskussion
7. Schlusswort

Vorstand Wüstenbrander SV
Februar 2018

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

10.03.	Barbara Hofmann	70
13.03.	Lothar Landgraf	70
16.03.	Helga Zeps	75
18.03.	Erika Herold	85
18.03.	Dietmar Mayer	75
18.03.	Inge Otto	80
20.03.	Ruth Bauer	85
30.03.	Ida Große	85
31.03.	Johannes Colditz	85

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am **11.04.2018, 14:30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Erlös Winterfeuer

Über den Erlös des im Januar veranstalteten Winterfeuers in Höhe von 1.000,67 Euro dürfen sich in diesem Jahr die Jugendfeuerwehr und die Jugendgruppe des DRK freuen.

Herzlichen Dank noch einmal an alle Gäste, Mitwirkenden und Sponsoren!

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, den 19.03.2018, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.



Stellenangebot

Zum 01.08.2018 suchen wir für unsere Fremdsprachenkindertagesstätte eine

Pädagogische Fachkraft/ Erzieher (m/w)
für den Hortbereich

Wir sind Träger von Fremdsprachenkindertageseinrichtungen. Hier wird seit 1998 nach einem neuen, innovativen Projekt gearbeitet und dabei ganztägig beim Spielen, Basteln usw. die englische Sprache vermittelt. Um den Anforderungen der globalisierten Welt gerecht zu werden, muss viel früher und intensiver an der Herausbildung von Wissen, Kompetenzen und Wertevorstellungen und zwar spielerisch, gearbeitet werden.

Unser Anforderungsprofil:

- Abschluss als Staatlich anerkannte(r) Erzieher(in) oder anderer berufsqualifizierender Abschluss laut Sächsischer Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO)
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Elementar- und Hortpädagogik sowie Empathie und wertschätzende Grundhaltung
- Fähigkeit zur Reflexion sowie Beobachtung kindlicher Entwicklungsprozesse als Grundlage pädagogischer Planung
- Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, systemisches Denken, Belastbarkeit sowie Organisationsgeschick

Ihr Aufgabenbereich:

- Anleitung und Gestaltung der pädagogischen Arbeit
- Elternarbeit
- Zusammenarbeit mit den Lehrern der Grundschule
- Umsetzung unseres Konzeptes

Wir bieten:

- Mitspracherecht und Eigenverantwortung
- Ein engagiertes, motiviertes und aufgeschlossenes Team
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Bezahlung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst im TVöD unter Berücksichtigung der persönlichen Qualifikation
- Arbeitsplatz in Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis 09.04.2018 (Posteingangsstempel) an



Hort der Diesterweg-Grundschule „Little Foot“
Leiterin Nicole Rother
Wüstenbrander Schulstraße 5
09337 Hohenstein-Ernstthal
oder per E-Mail an:
hort-little-foot@ggb-sachsen.de

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Sollten Sie eine Rücksendung wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.

5.Mose 30, 14

Gottesdienste

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 04.03. | 10:30 Uhr | Sakraments-Gottesdienst und Kindergottesdienst |
| 11.04. | 09:00 Uhr | Sakraments-Gottesdienst und Kindergottesdienst |
| 18.03. | 09:30 Uhr | Gemeinsamer Predigt-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden zum Abschluss der Bibelwoche in Wüstenbrand und Kindergottesdienst |
| 25.03. | 09:00 Uhr | Sakraments-Gottesdienst und Kindergottesdienst |
| 29.03. | | Grundonnerstag |
| | 18:00 Uhr | Tischabendmahl im Pfarrhaus |
| 30.03. | | Karfreitag |
| | 09:30 Uhr | Predigt-Gottesdienst und Kindergottesdienst |
| 01.04. | | Ostersonntag |
| | 09:00 Uhr | Sakraments-Gottesdienst und Kindergottesdienst |
| 02.04. | | Ostermontag |
| | 09:30 Uhr | Gemeinsamer Familien-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Christophori |

Gemeindeveranstaltungen

- | | | |
|--------------------------------------|-----------------------|-----------|
| Weltgebetstag der Frauen in St. Pius | Fr., 02. März | 19:30 Uhr |
| Gesprächsabend im Pfarrhaus | Di., 06. März | 19:30 Uhr |
| Kurrende: | donnerstags | 17:00 Uhr |
| Konfirmandenstunde | mittwochs | 17:30 Uhr |
| Seniorenachmittag: | Do., 22. März | 14:30 Uhr |
| Andacht Seniorenheim, Jahnweg: | Mi., 14. und 28. März | 15:00 Uhr |
| Andacht Wohngruppe, Bahnhofstr.: | Mi., 7. März | 15:00 Uhr |
| KV-Sitzung | Fr., 23. März | 19:30 Uhr |

Herzliche Einladung zur Bibelwoche vom 12.03. – 18.03.2018

Die Termine zur Bibelwoche finden Sie auf Seite 23



Stellenangebot

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir

einen Hausmeister (m/w) [ca. 30 Std.]
stundenweise Vertretungskräfte für Hausmeistertätigkeiten
[geringfügige Beschäftigung]

Unser Anforderungsprofil:

- Verlässlichkeit, hohe Motivation
- Handwerkliche Fähigkeiten und Fertigkeiten

Ihr Aufgabenbereich:

- Reparaturarbeiten in den Gebäuden Kindergarten und Schule
- Winterdienst
- Gartenarbeiten wie Rasenmähen und Baumverschnitt

Wir bieten:

- Ein eigenverantwortliches Arbeitsfeld
- Arbeitsplatz in Teilzeit bzw. geringfügige Beschäftigung

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis 23.03.2018 (Posteingangsstempel) an



Hort der Diesterweg-Grundschule „Little Foot“
Leiterin Nicole Rother
Wüstenbrander Schulstraße 5
09337 Hohenstein-Ernstthal
oder per E-Mail an:
hort-little-foot@ggb-sachsen.de

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Sollten Sie eine Rücksendung wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Im Land der Lemuren und Baobabs – Eine abenteuerliche Reise durch Madagaskar

Ein Reisebericht vom Wüstenbrander Weltenbummler Frank Meyer

Mora, Mora – was so viel wie „immer schön langsam“ bedeutet – bekommen die hektischen Touristen aus Europa sehr oft von den Madagassen zu hören. Auf der viertgrößten Insel der Erde, vor der Ostküste Afrikas gelegen, spielt Geschwindigkeit noch keine herausragende Rolle. Auf den Straßen dominieren noch vorsintflutliche Ochsenkarren. Sie bilden das Rückgrat der madagassischen Transportbranche. Natürlich gibt es auch richtige Lkws, meistens ältere Baujahre, die ihr erstes Leben bereits irgendwo in Europa hatten – gut erkennbar an den alten Firmenlogos, nicht selten auch in deutscher Sprache. Für den Personentransport gibt es „Buschtaxis“. Mit diesen, meist äußerst altersschwachen Kleinbussen, wird die Personenbeförderung im gesamten Land abgewickelt. Ein verlässlicher Fahrplan existiert nicht. Losgefahren wird erst, wenn die meisten Plätze belegt sind und für Strecken um die 200 Kilometer werden schon mal sechs Stunden und mehr benötigt. Trotzdem ist so eine Fahrt auch ein ganz spezielles Erlebnis. Eingequetscht zwischen den anderen Mitreisenden bekommt man sehr schnell Kontakt zur einheimischen Bevölkerung. Das transportierte Gepäck – das kann auch schon mal eine lebende Ziege sein – wird auf dem riesigen Dachgepäckträger ordentlich festgezurr.

Eine der touristischen Hauptattraktionen des Landes ist die dreitägige Bootsfahrt auf dem Tsiribihina River. Wie wir unternehmen die meisten ausländischen Touristen diese abenteuerliche Bootstour. Gemeinsam mit vier Spaniern und zwei Tschechen starten wir zu der Tour. Auf vier Booten, besetzt mit je zwei Touristen und zwei einheimischen Ruderern, außerdem beladen mit reichlich Proviant und Zelten, stechen wir in See. Übernachtet wird auf Sandbänken und wer Mut hat, nimmt ein Bad im lauwarmen Flusswasser. Nachdem wir einmal ein Krokodil in Ufernähe gesichtet hatten, war allerdings bei den meisten von uns die Lust auf ein Bad im Fluss ziemlich plötzlich verflogen. Ein weiterer Höhepunkt Madagaskars sind die „Tsingys“, diese skurrilen Kalksteinnadeln sind die harten Überbleibsel einer Jahrtausende langen Erosion durch Wind und Wasser. Zu diesem mittlerweile streng geschützten Nationalpark, gelangt man ausschließlich mit allradtauglichen Fahrzeugen auf abenteuerlichen Pisten. Unerwartet gut ausgebaute Klettersteige führen durch das zerklüftete Gebiet, das auch nur mit örtlichen Führern betreten werden darf.

In den umliegenden Trockenwäldern bekommen wir auch die ersten Lemuren zu Gesicht, affenartige Tiere, die es nur auf Madagaskar gibt. Bekanntestes Wahrzeichen der Insel sind aber die Baobabs, riesige Bäume mit markanter Silhouette, die es außer hier auch auf dem afrikanischen Kontinent und in Westaustralien gibt. Spätestens zum Sonnenuntergang treffen sich an der Baobab-Allee bestimmt die Hälfte aller ausländischen Touristen, die gerade im Land sind, um eindrucksvolle Fotos dieser Baumriesen zu schießen...

Frank Meyer

Herzlichen Dank!

Anlässlich unserer Goldenen Hochzeit im Februar möchten wir uns bei unseren Verwandten, Freunden und Bekannten für die Glückwünsche, schönen Geschenke und Blumen herzlich bedanken. Vielen Dank auch dem Hotel Bürgerhof für die gute Bewirtung.

Karin und Martin Uhlig

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes, sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 33200151. Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c

Weitere Auslagestellen sind die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/leben-und-wohnen/amtsblatt abrufbar ist.



Mit Booten auf dem Tsiribihina River



Bizarre Kalksteinformation im Tsingy-Nationalpark



Personen- und Gütertransport in Madagaskar



Baobab-Allee

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten der Nähstube:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 14:30 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:

Montag bis Mittwoch 09:00 – 14:00 Uhr

Termine im März

- 13.03. 18:00 Uhr „Ein Spaziergang durch Wüstenbrand“,
Diavortrag mit Stefan Köhler
26.03. 13:30 Uhr „Wohlfühlnachmittag“ (Bitte Voranmeldung)

- **Mit Voranmeldung:**
Montags und mittwochs professionelle Beratung u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit,
jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.
- **Auf Anfrage:** Rentenberatung, Computerkurse, Bedienung aktueller Medien (Smartphone, Laptop, PC, ...)

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

- Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldung erforderlich!
- Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919
- Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus ist euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten.

Tel. 03723 678053 Fax 678051 mgh@iws-westsachsen.de



„Offener Treff“

Montag bis Freitag 08:30 – 15:30 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.

Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

Bewegungstraining

Mittwochs, 14:00 bis 14:30 Uhr, Kurs „Spaß an der Bewegung mit Katrin“

Generationen-Universale

15.03. 16:00 Uhr Generationen-Universale zum Thema „Giganten der Urzeit“, Dozent ist Herr Prof. Dr. Schneider (TU Bergakademie Freiberg)

Wissen kann Generationen verbinden. Interessante und wissenswerte Vorträge aus verschiedenen alltagsnahen Themenbereichen – Altersbereich von 6 bis 99 Jahren. (Eintritt für Kinder 1,00 Euro, Erwachsene 3,00 Euro)

Krabbelgruppe

Jeden Freitag, 09:30 – 10:30 Uhr für alle Knirpse von 0 – 3 Jahren. Muttis und Vatis sind hierzu recht herzlich eingeladen! (Unkostenbeitrag: 2,00 Euro)

Tanztee im MGH – Alle Junggebliebenen können im Schützenhaus das Tanzbein schwingen! Die Veranstaltung findet i.d.R. jeden 2. Dienstag im Monat statt.

Gedächtnistraining

Jeden Donnerstag 10:00 Uhr bzw. nach Vereinbarung.

Keramikzirkel

Jeden 2. und 4. Montag im Monat um 16:00 Uhr, ab Februar auch mittwochs 09:00 Uhr möglich. Ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen mit uns zu töpfeln! Anmeldung erforderlich.

Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen

Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695. Die Beratungen finden i.d.R. jeden ersten und dritten Montag im Monat statt.

Hobbymarkt

Termin: 21.04.2018, 10:00 Uhr – 14:00 Uhr im „Schützenhaus“
Mit diesem Markt wollen wir allen Hobbykünstlern eine Plattform geben. Hier können sie ihr Hobby vorstellen und andere dafür begeistern, außerdem besteht die Möglichkeit, die selbst gestalteten Produkte zu verkaufen. Wer sich beteiligen möchte, meldet sich bitte an bis: **12.03.2018** unter der Tel. 03723 678053 oder per E-Mail mgh@iws-westsachsen.de.

Wer/Name	
Adresse:	
Hobby:	
Anzahl Tische	

Es werden keine Gebühren erhoben.

Angebote der oben genannten Vereine

Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.

Erzgebirgsverein e.V.

15.03. 19:00 Uhr Vereinsabend im Gasthaus

„Zur Zeche“

Gäste sind herzlich willkommen.

02.04. 09:30 Uhr Ostermontag: Fahrt zum Bergbaumuseum Oelsnitz, Treffpunkt Parkplatz Paul-Greifzu-Straße mit eigenem Pkw



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,

09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

Gedächtnislücken?



Alzheimer Forschung Initiative e.V.
Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Alois Alzheimer entdeckte 1906 eine Krankheit, an der heute 1,2 Millionen Menschen leiden. Zwei Symptome sind Gedächtnislücken und Orientierungsschwierigkeiten.

Wir informieren Sie kostenlos. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an!

0800 / 200 400 1

(gebührenfrei)

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
	Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- **Tickets für „Philharmonic Rock am Sachsenring“ (besico Tribüne) am 25.08.2018, 20:30 Uhr (Preise: Kategorie 1 – 35,00 Euro, Kategorie 2 – 30,00 Euro)**
- **Tickets ADAC Sachsenring Classic vom 22. – 24.06.2018**
- **TICKETS für den MOTOGP 2018 vom 13. – 15.07.2018**
- **Buch von Wolfgang Hallmann: Rogo – Esda – Turmalin**
- **DVD RACING TOGETHER – Die Geschichte der Motorrad-Weltmeisterschaft (Die erste offizielle Filmdokumentation über die lange Geschichte der FIM Motorrad-WM)**
- Buch 90 Jahre Sachsenring „Eine Zeitreise mit Siegern und Publikumsliebhabern“, (H. Nöbel, Preis: 29,95 Euro)
- Sachsenring-Kollektion 2017 – Pin, Aufkleber, Aufnäher
- Buch „Der Sachsenring – 90 Jahre Rennsporttradition“ von Wolfgang Hallmann
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Die Bergstadt am Sachsenring“ von Stadtchronist Wolfgang Hallmann (Preis 19,99 Euro)
- Aktuelle Postkarte vom Sachsenring, weihnachtliche Postkarten mit Hohenstein-Ernstthaler Motiven
- DVD „On any Sunday“
- zugelassenen Restabfallsäcke des Landratsamtes/Amt für Abfallwirtschaft (Stückpreis 2,86 Euro)

Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratssaal
- Servicestelle des Regionalverkehrs Erzgebirge
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

Flohmarkt rund ums Kind



Gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung für

Frühjahr / Sommer



Spiele aller Art, CDs, Kassetten, Bücher,
Kinderwagen, Reisebetten, Hochstühle,
Umstandsmode und vieles mehr!



Samstag, den 17.03.2018

09:00 – 13:00 Uhr



Schützenhaus - Kleiner Saal
09337 Hohenstein-Ernstthal / Logenstraße

(Ohne Anmeldung ist **kein** Verkauf möglich)

Wir freuen uns auf Sie!

Ein Abend des Gedenkens Jehovas Zeugen laden ein

Die Osterfeiertage stehen vor der Tür. So mancher bringt dieses Fest mit Brauchtum und Tradition in Verbindung, denkt an Ostereiersuchen, an Osterhasen und festliches Essen. Andere freuen sich über ein paar zusätzliche freie Tage oder nutzen die Möglichkeit, einen angenehmen Kurzurlaub zu erleben. Viele Menschen sehen in diesem Fest besonders das Gedenken an Jesus Christus, an sein Leiden, Sterben und seine Auferstehung. Unbestritten hat Jesus Christus prägende Spuren in der Weltgeschichte hinterlassen. Schon allein bei unserer Zeitzählung orientieren wir uns an der Geburt Christi. Oder denken wir an seine prägnante Aussage in der berühmten Bergpredigt: „Behandelt die Menschen so, wie ihr behandelt werden wollt.“ Dieses Leitprinzip des menschlichen Miteinanders ist in die Religionsgeschichte als die Goldene Regel eingegangen. Auch Jehovas Zeugen orientieren sich am Beispiel Jesu Christi, ahmen seine einzigartige Persönlichkeit nach und bemühen sich, ihre Lebensführung im Einklang mit seinen Lehren zu gestalten.

Um diese wichtige Rolle Jesu für unser Leben in den Mittelpunkt zu stellen, verteilen Jehovas Zeugen im März Einladungen zu einem besonderen Vortrag und zu ihrem wichtigsten religiösen Feiertag. Am **Samstag, den 31. März 2018** versammeln sich Jehovas Zeugen, um des Todes Jesu zu gedenken. Warum? Jesus selbst forderte seine Nachfolger gemäß dem Lukasevangelium auf: „Feiert dieses Mahl immer wieder, und denkt daran, was ich für euch getan habe“ (Lukas 22,19, Hoffnung für alle). In der Umgebung von Hohenstein-Ernstthal findet eine Gedenkfeier im **Königreichssaal der Zeugen Jehovas in Gersdorf, Hauptstraße 45**, statt. Auch im **Saal des Vereinshauses „Zur Post“ in Oberlungwitz, Hofer Straße 36** wird an diesem Abend des Todes Jesu gedacht. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 20:00 Uhr. Jehovas Zeugen laden Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde herzlich dazu ein. Der Eintritt ist frei und es findet keine Kollekte statt. Es gibt zu diesem Anlass keine großen Rituale, sondern eine leicht verständliche Ansprache, in welcher anhand der Bibel erklärt wird, was Jesu Tod für uns Gutes bewirken kann. Er ist die Grundlage für eine Zukunft, in der es nichts mehr gibt, was einem Kummer bereitet. Letztes Jahr wohnten weltweit über 20 Millionen Besucher dieser Gedenkfeier bei.

Im Vorfeld der Gedenkfeier wird ein besonderer biblischer Vortrag mit dem Thema „Jesus Christus – Wer er wirklich ist“ gehalten. In den Ausführungen geht es zunächst um einige verbreitete Meinungen zur Identität Jesu. Anschließend wird anhand der Bibel gezeigt, wer Jesus wirklich ist und warum er sich als der ideale Herrscher für die gesamte Menschheit eignet. Dieser Vortrag wird im März in den mehr als 120.000 Versammlungen (Gemeinden) der Zeugen Jehovas auf der ganzen Welt zu hören sein. Wenn Sie dieses Thema interessiert, dann kommen Sie am **Sonntag, den 25. März 2018** in den **Königreichssaal der Zeugen Jehovas in Gersdorf, Hauptstraße 45**. Der Vortrag wird dort um **09:30 Uhr** und um **17:00 Uhr** zu hören sein. Jehovas Zeugen heißen Sie dazu herzlich willkommen.

Eine persönliche Einladung zu beiden Anlässen werden Sie wahrscheinlich bereits in den Tagen davor von einem Zeugen Jehovas an Ihrer Haustür erhalten. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter Telefon 03723 701222.

Ronald Meyer
Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen

IHR SICHERHEITSDIENSTLEISTER FÜR DIE REGION

- STREIFEN- UND REVIERDIENST
- ALARMAUFSCHALTUNG / INTERVENTION
- OBJEKTSCHUTZ
- EMPFANGS- UND REZEPTIONSDIENST
- PLANUNG, INSTALLATION UND WARTUNG VON VIDEOANLAGEN UND ALARMANLAGEN
- SCHLÜSSELDEPOT

cobra security
Wir setzen neue Maßstäbe

cobra security GmbH & Co. KG
Weinkellerstraße 28 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: (0371) 2737123 | www.cobra-security.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Unsere Kleiderkammer ist seit dem 01.01.2018 umbenannt.

Der jetzige Laden **Mode von Mensch zu Mensch** ist für alle Bürger geöffnet. Wir bieten Ihnen moderne, schicke, sportliche und elegante Bekleidung für Damen, Herren und Kinder sowie dazu passende Modeartikel. Ebenso Schuhe, Haushaltswaren, Bücher, Spielsachen und Sportgeräte.

Öffnungszeiten Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 13:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr

Der Frühling steht vor der Tür!

Bitte spenden Sie uns Ihre aussortierte und gut erhaltene Bekleidung!

Stätte für Begegnungen

PKP Seniorenheim, Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal – Speisesaal/Cafeteria, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr – Anmeldung beim DRK/Fahrdienst möglich

06.03.2018 „Frühlingserwachen“

Fröhliche Episoden mit Witz und Charme sowie musikalisches Unterhaltungsprogramm, zu Gast ist Wolfgang Erler

10.04.2018 „Zum 60. Jubiläum“

Neueste Produktvorführung von Amway – Innovationen im Gleichgewicht der Natur
Zu Gast ist Herr Siegfried Springwald.

Betreutes Reisen seit 18 Jahren

Was bedeutet Betreutes Reisen?

- Ihr DRK achtet bei der Auswahl der Reisen auf die speziellen Wünsche von Senioren und Menschen mit Handicap, für unbeschwerte Urlaubstage in kleiner familiärer Gruppe.
- Ihr DRK regelt alle Angelegenheiten Ihrer Reise (u. a. Anmeldung, Versicherung, Kofferservice).
- Ihr DRK sorgt für qualifiziertes Begleitpersonal (gut ausgebildet, hilfsbereit und erfahren).
- Ihr DRK Betreuer/in ist rund um die Uhr für Sie da (24 Stunden).

- Ihr DRK Betreuer/in begleitet Sie bei allen Ausflügen (u. a. Spaziergängen, Baden).
- Ihr DRK Betreuer/in sorgt für kleine Hilfeleistungen (u. a. Medikamentengabe, Verbände).

Planen Sie schon für 2018 Ihren Urlaub? Wenn ja, dann entscheiden Sie sich schnell! Hier ein kleiner Vorgeschmack:

23.09. bis 30.09.2018 Bad Reichenhall – Bayern
Hotel Amber Residenz Bavaria
(Anmeldeschluss: 31.05.2018)

Betreute Ausflüge

Unsere ausführlichen Flyer erhalten Sie gern in der Geschäftsstelle.

15.05.2018	Minikreuzfahrt auf der Elbe
19.06.2018	Mit der Bimmelbahn zu Jens Weißflog
24.07.2018	Erzgebirge und Vogtland „querbeet“
22.08.2018	Spreevaldgurken und Holzpantoffelmacher
18.09.2018	Jena und glitzernd-musikalischer Nachmittag
23.10.2018	Schlössertour durch Zschopau und das Muldental
13.11.2018	Wiltthener Brände & Pulsnitzer Pfefferkuchen
04.12.2018	Weihnachtsmarkt Weimar und Adventsmusik

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn was rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit 16 Jahren Wassergymnastikkurse durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse! Fragen Sie in Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

Erste Hilfe Ausbildung

07.04.2018	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
20.04.2018	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
05.05.2018	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
26.05.2018	08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Blutspendetermine Hohenstein-Ernstthal

23.03.2018, 14:30 – 19:00 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Turnerstraße 8,

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974
Deutsch – Mathe – Englisch ...



Mini-Lernkreis

in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722 – 94 91 68

Lern-Erfolg ist kein Zufall!!!



Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungen im März

Gemeinschaftsstunde sonntags 17:00 Uhr

Besonders herzlich möchten wir Sie am **04.03.2018** zu einer **Lichtblickestunde** einladen.

Theo Schneider, langjähriger Generalsekretär des evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes (Vereinigung Landeskirchlicher Gemeinschaften), wird zum Thema „Spiel mir das Lied vom Leben“ sprechen. Eintritt frei!

Bibelstunde:	07.03. und 21.03.2018	19:30 Uhr
Frauenstunde:	28.03.2018	19:30 Uhr
Jugendstunde:	samstags	18:30 Uhr
Chor:	donnerstags	19:30 Uhr
Saitenspieler	22.03.2018	18:30 Uhr

Weltgebetstag am 02.03.2018, 19:30 Uhr

Wir feiern in der katholischen St. Pius Kirchgemeinde am Grenzweg in Hohenstein-Ernstthal einen ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag (gemeinsam mit christlichen Frauen aus über 170 Ländern). In diesen Jahr aus dem Land Surinam. Eintritt frei!
Thema: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Weitere Infos unter: www.lkg-hohenstein-ernstthal.de

Bibelwoche 2018 zum Thema

„Ich bin dein“

Auslegungen zu sieben Abschnitten aus dem Hohenlied der Liebe

Beginn ist jeweils 19:30 Uhr.

Montag:	12. März	Haus der Gemeinschaft
Dienstag:	13. März	Kirche Wüstenbrand, Kirchgemeindehaus
Mittwoch:	14. März	St. Christophori, Winterkirche
Donnerstag:	15. März	St. Trinitatis, Kirchgemeindehaus
Freitag:	16. März	Haus der Gemeinschaft
Sonntag:	18. März 09:30 Uhr	Kirche Wüstenbrand gem. Abschlussgottesdienst



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Aber es ist auch tröstend, zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr entgegengebracht wurde.

Ich möchte mich von ganzem Herzen bei allen bedanken, die meine liebe Entschlafene, Frau

Christine Schaller

geb. Hofmann

* 22.04.1938 † 29.01.2018

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und mir ihre Anteilnahme, in so herzlicher Weise durch Umarmungen, Blumen, Geldzuwendungen und liebe Worte zum Ausdruck brachten. Mein ganz besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Schüppel für die hilfreiche Unterstützung.

In stillem und dankbarem Gedenken
ihr Ehemann Manfred
im Namen aller Angehörigen

Hohenstein-Ernstthal, im Februar 2018

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

In diesem Monat voraussichtlich zu sehen:

Shape of water- Das flüstern des Wassers:

Del Toro hat es wieder getan, er hat wieder ein Meisterwerk geschaffen, das seinen bisher besten Film „Pans Labyrinth“ locker das, ha ha Wortspiel, Wasser reichen kann.

Elisa ist stumm, und das ist gut so, denn sie arbeitet in einem amerikanischen Hochsicherheitslabor. Dort wird an einem „Schrecken des Amazonas“ ähnlichem Wesen herumgewerkelt. Die stumme Genossin verliebt sich in den Amphibienmensch und verhilft ihm zur Flucht. Nun werden sie zu Gejagten. Ein wunderbarer und mehrfach Oscar nommierter Film. Wieviele er davon letztendlich bekommen hat, wissen wir ja nun mittlerweile auch.

Regie: Guillermo del Toro

Länge: 123 min, ab 16 Jahre

Die kleine Hexe:

Karoline Herfurth ist die kleine, süße, und mit 127 Jahren, viel zu junge Hexe aus dem Wald beim Blocksberg. Dort möchte sie doch so gern Tanzen. Aber da fehlt ihr doch die Reife.

Deswegen schleicht sie sich heimlich aufs Fest, und wird doch tatsächlich erwischt. Als Strafe muss sie das Große Zauberbuch auswendig lernen, um zu beweisen dass sie das Zeug zur Großhexe hat. Mit ihrem Raben Abraxas wird mehr oder weniger gepaukt und das Chaos ist schon vorprogrammiert!

Regie: Michael Schaerer

Länge: 103 min, ab 0 Jahre

Wunder:

Ein wunderbarer Film, der kurz die Kinocharts stürmte, was bestimmt auch ein bisschen an der tollen Julia Roberts liegt. Sie spielt eine zu Hause unterrichtende Mutter mit großem Herzen. Ihr Sohn „Auggie“ leidet unter einem schwerem Gendefekt, welcher ein stark entstelltes Gesicht nach sich zieht. Dies macht das gesellschaftliche Zusammenleben natürlich schwer und unangenehm. Doch nach dem zehnten Geburtstag soll es nun doch in die fünfte Klasse gehen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten findet der „anders“ aussehende Junge tatsächlich Freunde. Ein unheimlich starker Streifen!

Regie: Stephen Chbosky

Länge: 111 min, ab 0 Jahre

Die Verlegerin:

Tom Hanks und Meryl Streep in einem Film von Steven Spielberg. Das kann nur gut werden.

Katharine „Kay“ Graham übernimmt die Führung der Zeitung „Washington Post“ von ihrer Familie. Das ist eine ganz aufregende Sache, besonders als ihr geheime Informationen über die Rolle Amerikas im Vietnamkrieg, die so genannten „Pentagon papers“, zugespitzt werden. Ein brillant spannender und sehenswerter Film!!!

Regie: Steven Spielberg

Länge: 117 min, ab 6 Jahre

Gewinnspiel:

Zwei mal zwei Kinokarten bei richtiger Antwort auf folgende Frage:

„Tom Hanks suchte, ebenfalls in einem Spielberg Film, den Soldaten James?“

Antwort mit Name, Anschrift und Telefonnummer an 0174 8146732. Einsendeschluss ist der 31.03.2018.

Lösung Januar: „Fack ju Göhte“

Gewinner: Stefanie Beyer und Christina K. aus HOT

Infos unter: www.kino.de und www.ihrkino.de, auf facebook und 03723 42848 Kino „Capitol“.



Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (März 1918) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 68. Jahrgang (1918)

(Rechtschreibung im Original)

01. März 1918

Eine Stiftung in Höhe von 10000 Mk. errichtete die Familie des vor Jahresfrist heimgegangenen Herrn Kommerzienrat Paul Reinhard auch zugunsten der Altstädter Gemeinédiakonie, nachdem sie eine solche in gleicher Höhe auch dem Bethlehem-Stift zugewiesen hatte. Die Stadtverordneten nahmen am Dienstag abend mit Dank Kenntnis von der der Stadt zugedachten hochherzigen Stiftung.

Auf dem Heuboden der „Alten Hüttenmühle“ hatte ein russischer Kriegsgefangener sein Nachtlager aufgeschlagen, der gestern vormittag von den Hausbewohnern entdeckt und der Polizei zugeführt wurde. Er hatte seine Arbeitsstätte auf einem Schacht des benachbarten Kohlengebietes verlassen, wahrscheinlich angesichts des bevorstehenden Friedens der Heimat zuzustreben, die er jedoch vorläufig nochmals mit dem Gefangenlager in Chemnitz vertauschen muss.

13. März 1918

Gestern abend hat sich im Hainholz zwischen dem Bahnwärterhäuschen und dem Fernsprechkäuschen ein in den dreißiger Jahren stehender Mann von einem von hier kommenden Zug überfahren lassen. Über die Persönlichkeit des Selbstmörders, der den gesuchten sofortigen Tod fand, ließ sich noch nichts ermitteln. In seiner Mütze befindet sich als Einlage ein Stück des „Limbacher Tageblattes“, woraus vielleicht geschlossen werden kann, daß der Mann aus der dortigen Gegend stammt. Der Tote dürfte dem Arbeiterstand angehört haben.

16. März 1918

In dem jungen Mann, der sich am Montag abend im Hainholz überfahren ließ, wurde ein aus Limbach stammender, jung verheirateter, 26jähriger Textilarbeiter (Militärinvalid) ermittelt, den Schwermut in den Tod getrieben haben soll.

17. März 1918

Wie wir vom Pfarramt St. Christophori erfahren, sind in den letzten Tagen zwei größere Beträge für den Orgelbaugrundstock gestiftet worden. Den freundlichen Spendern, die ungenannt bleiben wollen, sei auch von dieser Stelle aus der herzliche Dank der Kirchgemeinde ausgesprochen.

19. März 1918

Am gestrigen Sonntag verschied nach längerem Kranksein Herr Hieronymus Schönherr, der sich durch seine Tätigkeit auf vielen Gebieten des öffentlichen Lebens in allen Kreisen einen guten Namen gemacht hat. Schwere Krankheit zwang ihn, der von Beruf Kaufmann war, vor einiger Zeit zur Aufgabe seines Amtes als Handelslehrer kurz vor Vollendung der 25jährigen Tätigkeit. Dem kaufmännischen Nachwuchs war er in der Schule wie in besonderen Lehrgängen ein treffsicherer Berater. Daneben fand er noch Muße der edlen Musika zu huldigen, und in Kirchenkonzerten und anderen Veranstaltungen erfreute er die Hörer durch das empfindungsvolle Spiel auf der

Katergeige. Nun hat er Ruhe gefunden nach einem arbeitsvollem Leben, in dem er viel Freude am Erfolg haben durfte.

23. März 1918

Der Lehrkörper der Altstädter Schulen büßt mit Ablauf dieses Schuljahres abermals eine langjährig bewährte Lehrkraft ein: Herr Kantor Theodor Merker tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Gelegentlich der gestrigen Entlassungsfeier für die Konfirmanden widmete Herr Schuldirektor dem Scheidenden herzliche Dankesworte namens der Schule für alles das, was er zu Nutz und Frommen der Jugend getan in den 40 Jahren schwerer Schularbeit, und freute sich, dass Gott ihn stark in der Gesundheit und frisch im Geiste erhalten habe. Herr Kantor Merker trat sein hiesiges Lehramt am 18. Januar 1878, an seinem 23. Geburtstage an, während er seit 25 Jahren den Kirchendienst versteht. Kirchenchor und Liedertafel, denen er als Leiter vorläufig noch erhalten bleibt, erfreuen sich hinsichtlich ihrer Leistungen des besten Ansehens in unserer Stadt. Wir wünschen Herrn Kantor Merker einen ungetrübten sonnigen Lebensabend und dürfen uns wohl der Hoffnung hingeben, dass die Liebe und Wertschätzung, die ihm die heimische Sängervelt unwandelbar entgegen bringt, ihm Veranlassung geben werden, dem deutschen Liede noch lange ein treuer Förderer zu sein.

HAUSSERVICE

Michael Wagner

20
JAHRE

Arbeiten rund um Haus und Garten

Wilhelmstr. 3 · Hohenstein-Ernstthal

Tel. 03723 / 46004 · Handy 0176 41912295

KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

Der nächste Reifenwechsel kommt bald!

Überprüfen Sie schon jetzt die Sommerreifen!

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel./Fax 03723 47156 · Funk 0177 6347715

3 Minuten Heimatkunde

Verschwunden und vergessen?



Jede Epoche hat besonderen Ereignissen oder Personen Denkmäler, Bäume, Gedenksteine oder Gedenktafeln gewidmet. Manche davon blieben, andere wurden entfernt. Die Gründe sind nachvollziehbar oder auch nicht. Am einfachsten ist es mit den Bäumen. Denen sind biologische Grenzen gesetzt. Zum Beispiel wurden zur Erinnerung an das Auffinden der Mineralquelle Hohenstein auf Befehl der Obrigkeit von Jungbürgern auf dem Gemeindefeld Linden gepflanzt. Eine von denen ist noch am Leben, draußen am Weg zur Lutherhöhe. Die 1917 gepflanzte Luthereiche auf dem Pfaffenberg ist nicht mehr vorhanden. Aber der dazugehörige, 2017 restaurierte und ergänzte Gedenkstein erinnert immer noch an das Reformationsjubiläum von vor hundert Jahren. Heute wachsen bei uns ein Baum der Deutschen Einheit, die Bürgerlinde und eine Lutherlinde. Bäume am Schützenhaus, die von den Bürgermeistern unserer Partnerstädte gepflanzt wurden, weisen auf deren Heimatstädte hin. Ein König-Albert-Denkmal stand vor der Trinitatiskirche auf dem Neumarkt. Es wurde im Mai 1896 geweiht und fiel der Zeit zum Opfer. Auf ihm waren die Namen der gefallenen Ernstthaler Soldaten des deutsch-französischen Krieges von 1870/71 zu lesen. Leider entfernt wurde auch das Kriegerdenkmal, ein Obelisk, das an die Hohensteiner Gefallenen dieses Krieges erinnerte. Es stand hinter dem Rathaus. Auch Kaiser Wilhelm I. verschwand vom Altmarkt und später aus dem Park an der heutigen Conrad-Clauß-Straße. Für Ernst Thälmann standen zwei Gedenksteine in Hohenstein-Ernstthal, einer im Hof der Förderschule „Am Sachsenring“. Der ist verschwunden. Der andere in der Ernst-Thälmann-Siedlung erinnert heute noch manchen an den mühevollen Beginn beim Bau der neuen Wohnungen.

In der Nazizeit wurden keine Gedenksteine aufgestellt, aber dafür sehr viele Straßennamen geändert. Liest man ein Verzeichnis von Straßen aus diesen Jahren, könnte man denken, es handle sich um eine völlig fremde Stadt. Deshalb hatte man 1945 jede Menge neuer Straßenschilder zu malen, denn

die vorherigen waren nicht mehr tragbar. Zusätzlich gab es welche mit kyrillischen Buchstaben zu der Zeit, als unsere Stadt zur Sowjetischen Besatzungszone gehörte. Aber das ist so gut wie vergessen.

Dieter Krauß



**Ambulanter
Pflegedienst**

in Oberlungwitz und Umgebung

med. Behandlungspflege • 24h-Hausnotruf
Verhinderungspflege • Hauswirtschaftshilfe

Volkssolidarität KV Glauchau / Hoh.-Er. e.V.

Angerstraße 15 • 08371 Glauchau

Tel.: 03763 - 58 600 10

www.vs-glauchau.de

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien

In der
Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr
oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de

Im Museum aufgespürt (23)



*Zur Sekundärliteratur
des Karl-May-Verlages
gehörten seit 1918 auch
die Karl-May-Jahrbücher*

Vor 100 Jahren erschien das erste Karl-May-Jahrbuch, herausgegeben von Dr. Rudolf Beissel und Fritz Barthel. Mit 323 Seiten, Frontispiz und 11 Einschalttafeln ein recht umfangreiches und informatives Werk, an dem zahlreiche Autoren, darunter Ludwig Gurlitt, Fritz Prüfer, Amand v. Ozoróczy, Leopold Gheri u. a. beteiligt waren.

Es erschien im Mai des Jahres 1918 in der Schlesischen Buchdruckerei Schottlaender in Breslau in einer Auflage von 5.000 Stück. 1935 wurde das Erscheinen dieser Reihe eingestellt. Mit Glück kann man heute antiquarisch ein gut erhaltenes Exemplar der ersten Auflage für 200,00 Euro erwerben.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Tauscher Naturstein
Susan GmbH

Restaurierung am Bau, Fassadenreinigung JOS,
Zuschnitt und Verlegung von Naturstein,
Gestaltung von Grabmalen
und Grabanlagen

Sandstein, Porphyrt, Marmor, Granit

Gewerbegebiet "Am Auersberg"
Am Eichenwald 22 • 09356 St. Egidien
Telefon: 037204 / 53 21 • Telefax: 037204 / 53 22
info@tauscher-steinmetz.de • www.tauscher-steinmetz.de



KARL VOGEL

Raumausstattung e.K.

Inhaber Tilo Vogel

Polstermöbel

- Reparatur und Neubezug
 - Stühle, Bänke und Hocker
 - Couchgarnituren und Sessel
- Neuanfertigung nach Kundenwunsch
- Aufarbeitung von Antikmöbeln
- große Auswahl an Stoffen, Kunstleder und Leder

Fußboden

- Verkauf und Verlegung
- Designbeläge, Laminat, PVC, Teppichboden

Gardinen

- eigene Näherei
- Ausführung direkt nach Kundenwunsch
- vielseitige Auswahl an Mustern von Dekostoffen und Stores

Sonnenschutz

- Jalousien
- Plissee
- Rollos
- Markisen

Pöhlitzstraße 9 • 09337 Hohenstein-Ernstthal • Telefon: 03723 / 3518
Mail: raumausstattervogel@gmx.de

Erlebe das INJOY **NEU**

mit der neuen Fitnessrevolution **eGYM**

Tage der offenen Tür

Samstag,
10.03.2018
9 – 16 Uhr

Sonntag,
11.03.2018
15 – 20 Uhr

Montag,
12.03.2018
10 – 20 Uhr



Krafttraining in der
neuen Injoyarea

eGym
die neue Fitnessrevolution

über 30 Kurse
pro Woche

- Spare 220 Euro
auf eine Zweijahresmitgliedschaft
- Spare 160 Euro
auf eine Jahresmitgliedschaft
- Double Pack
Zu zweit einsteigen und die ersten
8 Monate zum halben Preis trainieren.
- Für alle Studiowechsler:
Trainiere bei uns bis zu 6 Monaten
gratis!
- Kursevent
Nähere Infos unter: www.injoy-hot.de
- Eröffnung des med. Beratungszimmers
von Dr. med. Werner Tinius
(am So, den 11.03.
15 – 17 Uhr
vor Ort)



INJOY HOT
Schubertstraße 1
09337 Hohenstein-Er.
Telefon: 03723 47852
www.injoy-hot.de



Fühl Dich NEU

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Neues aus den Kindereinrichtungen

Die Kindertagesstätte „Bummi“ berichtet



„Dreiunddreißig, Pfannekuchen, knusperfrische, braune ...“

Bei einem Besuch in der Bäckerei Beyer auf der Talstraße in Hohenstein-Ernstthal durfte die Igelgruppe der VdK Kita „Bummi“ am 07.02.2018 Backstubenluft schnuppern und bei der Herstellung des beliebten, süßen Faschingsgebäcks mithelfen.

Wie kommt die Marmelade in die Pfannekuchen und warum haben alle einen hellen Mittelstreifen?

Für uns sind diese beiden Pfannekuchengeheimnisse entschlüsselt und eines wissen wir jetzt alle genau: Auf der Talstraße gibt es ganz besonders leckere Pfannekuchen!

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Beyer!

Frau Schenk
Erzieherin der VdK Kita Bummi

Fasching mit dem RO-WE-HE



Am Freitag, den 09.02. konnte der Faschingsclub Rot-Weiß-Hohenstein-Ernstthal im Schützenhaus beim mittlerweile 13. Männerballettwettbewerb 11 befreundete Karnevalsvereine begrüßen. Dabei machten die anwesenden Grazien dem Motto „MHH – Männer in heißen Höschen“ alle Ehre. Im voll besetzten Schützenhaus wurden die tanzenden Athleten von ihren Trainerinnen oder Trainern und den zahlreich mitgereisten Fans sowie dem hiesigen Publikum angeheizt und stürmisch gefeiert – und so konnte man leidenschaftliche Höchstleistungen der Primoballerino bewundern. Aber neben dem tänzerischen Können steht vor allem der Spaß im Vordergrund der Veranstaltung.

Der 2. Platz ging dieses Jahr an die Crottendorfer Faschingsgesellschaft, gefolgt vom Drittplatzierten Faschingsclub Hermsdorfa. Besonderen Grund zum Feiern hatten dieses Jahr die Männer des RO-WE-HE, die den 1. Platz belegten.

Dank für das gute Gelingen des Abends gilt allen angereisten Vereinen, den vielen Helfern, den Vereinsmitgliedern und natürlich unseren heimischen Gästen!

Am nächsten Tag feierte der Faschingsclub den Höhepunkt seiner 43. Faschingssaison. Unter dem Motto „Der RO-WE-HE mach halt, dieses Mal im Zauberwald“ feierten Feen, Trolle, Einhörner und weitere toll kostümierte Gäste. Das diesjährige Prinzenpaar Prinz Mario der III. mit seiner Frau Annett die I sowie der Kinderprinz Felix und die Kinderprinzessin Nelly eröffneten den Abend. Nach den humoristischen Einlagen und verschiedenen Showtänzen passend zum Motto sorgten anschließend das DJ-Team Hafer und Ede für die musikalische Unterhaltung. Eine gut gefüllte Tanzfläche zeugte von guter Partylaune. Größtenteils nüchtern und mit viel Elan feierten wir zusammen mit Hoppelhase Hans am Sonntag den Kinderfasching im Schützenhaus.

Wir hoffen es hat den großen und kleinen Gästen Spaß gemacht – dann wird auch nächstes Jahr wieder herzlich gelacht!

Ein Großer Dank gilt allen Unterstützern, Helfern, Mitwirkenden, den Mitgliedern des Faschingsclubs sowie natürlich den zahlreichen Gästen, welche bereits über viele Jahre den RO-WE-HE die Treue halten, ebenso den zahlreichen Sponsoren wie der Bäckerei Müller und der Bäckerei Förster, die uns zum Kinderfasching mit Speisen unterstützt haben!

Böttcher & Böttcher GbR

Wir kümmern uns um Ihre Entrümpelung
Preiswert, Schnell & Sauber
Entrümpelungen jeglicher Art

Ob Haus oder Grundstück!

Wir Entrümpeln private Haushalte sowie gewerbliche und öffentliche Einrichtungen!

- **Haushaltsauflösung** (Entrümpelungen, Zwangsräumungen)
- **Messieräumungen** (Auf Wunsch auch mit Reinigung der Wohnung & Schlüsselübergabe an den Vermieter)
- **Abriss** (z.B. Carports & Lauben)
- **Grundstückspflege** (Rasenmähen, Hecken schneiden u.s.w.)
- **Bäume verschneiden und Wurzel ausgraben**
- **Winterdienst**

Öffnungszeiten: 08.00 - 18.00 Uhr

Termine per Telefon o. Mail Vereinbarung!

Erreichbar unter:

0152 34 24 93 86 o. 0152 31 93 78 97

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal Turnerstraße 2

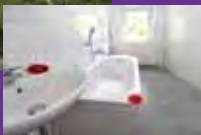
renoviert ab sofort

2-Raum-Wohnung
53,61 m² Wohnfläche
2. Etage

WC, Wanne
Fenster in Küche

Mietpreis: 275,00 €
zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1926
Energieverbrauchskennwert: 202 kWh/(m²a).



www.wg-hot.de Ringstraße 17

WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH

2-Raum-Wohnung
41,39 m² Wohnfläche
mit Balkon 4 m²
1. Erdgeschoss

Bad /Wanne

Mietpreis: 211,00 €
zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1982
Energieverbrauchskennwert: 77 kWh/(m²a).



vollsanziert ab 01.04.2018

Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon 03723 49730 E-Mail: info@wg-hot.de Kunzegasse 2 09337 Hohenstein-Er.

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Hans Höfer
Yousuf Al-Yousuf
Raji Akari
Maxi Päßler
Hannah Fritsch
Taylor Wolf
Matti Jhon Mosebach



CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94-0
www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringedienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15 min für 12,95 €
Das Lipidprofil umfasst folgende Werte:
 • Gesamtcholesterin (TC) • Triglyceride (TRG) *Voranmeldung erwünscht!*
 • HDL-Cholesterin (HDL) • LDL-Cholesterin (LDL)
 • VLDL-Triglyceride (VLDL) • Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
passgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine
abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:
Arzneimittelsicherheit/Sammelrechnung/Einkaufsrabatt
Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines
Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Apotheker Falk Hentzschel und
die Mitarbeiter der City-Apotheke

STADT  **PASSAGE**

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen (Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

01.03.	Hans-Joachim Bünning	70
01.03.	Marie Kunze	85
03.03.	Elke Rother	75
05.03.	Werner Gräbner	90
05.03.	Christa Großer	95
05.03.	Brigitta Schäfer	80
06.03.	Magdalena Hoppe	75
06.03.	Thomas Reuther	70
06.03.	Gisela Vogel	75
07.03.	Annelie Garbe	70
07.03.	Erika Köhler	80
07.03.	Erika Morgenstern	75
07.03.	Brigitte Schuster	80
07.03.	Waltraut Semmler	90
08.03.	Brigitte Bartmann	80
08.03.	Christa Franze	70
08.03.	Peter Mothes	70
10.03.	Martin Roßner	80
12.03.	Bernhard Dost	75
14.03.	Rainer Vogel	70
15.03.	Hans-Jürgen Bertram	75
15.03.	Rosi Müller	70
16.03.	Wilfried Kauer	70
16.03.	Bernd Neubert	75
16.03.	Helmut Vogel	90
17.03.	Günther Seidel	80
18.03.	Friedrich Keller	80
19.03.	Karl Einicke	70
19.03.	Gottfried Gränitz	75
19.03.	Wolfgang Heinig	85
20.03.	Brigitte Grams	70
20.03.	Anneliese Polster	80
21.03.	Hannelore Schwalbe	70
22.03.	Rudi Fröhlich	90
22.03.	Ursula Nestler	80
23.03.	Kurt Borngräber	80
23.03.	Brigitte Grams	70
23.03.	Konrad Hartig	75
23.03.	Gisela Hoppe	75
24.03.	Regina Schulze	85
25.03.	Lore Hausteil	80
26.03.	Peter Franke	80
27.03.	Guntram Fröde	75
27.03.	Ekkehard Fröde	75
28.03.	Brigitta Fritsche	75
28.03.	Barbara Gimpel	75
29.03.	Reiner Tirschmann	75
30.03.	Brigitte Urban	70
31.03.	Johannes Dähne	80

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am **11.04.18, 14:30 Uhr**,
im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Goldene Hochzeit feiern:

- 02.03. Ursula und Dietmar Geiler
- 23.03. Elfriede und Peter Hofmann

Diamantene Hochzeit feiern:

- 01.03. Christine und Dieter Krauß
- 29.03. Ingrid und Helmut Kurth

Steinerne Hochzeit feiern:

- 17.03. Gerda und Heinz Beyer
- 24.03. Helga und Heinz Sesser

**Allen unseren Jubilaren die
herzlichsten Glückwünsche!**



„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“

Ihre Franziska Bürger & Team

Pflegedienst Bürger
Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)
09353 Oberlungwitz

24 Std. Rufbereitschaft
Tel. 03723 - 62 98 8-05



www.pflegedienst-buerger.de
www.facebook.de/PflegedienstBuerger

Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitze Straße 65, 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, 09350 Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 09353 Oberlungwitz	03723 42909 0162 2866851
MVZ Kinderarztpraxis	Hartensteiner Straße 42	037204 324940
Frau Dr. med. K. Wagner	09350 Lichtenstein	0174 3067429

02. – 04.03.	Frau Dipl.-Med. Krüger Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 03./04.03.
05. – 08.03.	Frau Dipl.-Med. Oehme
09. – 11.03.	MVZ KH Lichtenstein Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 10./11.03.
12. – 15.03.	Frau Dipl.-Med. Reichel
16. – 18.03.	Frau Dipl.-Med. Schulze Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 17./18.03.
19. – 22.03.	MVZ KH Lichtenstein
23. – 25.03.	Frau Dipl.-Med. Oehme Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 24./25.03.
26. – 28.03.	Frau Dipl.-Med. Schulze
29. – 31.03.	Frau Dipl.-Med. Krüger Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 30./31.03.
01. – 02.04.	Frau Dipl.-Med. Reichel Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 01./02.04.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
03. – 04.03.	Praxis Kant	Schulstr. 26 09356 St. Egidien Markt 22	037204 86344 03763 2995
10. – 11.03.	Dr. med. Zehl	08371 Glauchau Schulstraße 34	03723 3260
17. – 18.03.	Dipl.-Stom. Arnold	09337 Hohenstein-Er. Jahnstraße 6	037608 3206
24. – 25.03.	Praxis Seidel	08396 Waldenburg Clementinenstraße 2	03763 2215
30.03.	Praxis Bohne	08371 Glauchau Chemnitzer Straße 22	03764 16189
31.03.	Dr. med. Bauer	08393 Meerane Hartensteiner Straße 1	037204 2418
01.04.	Dr. med. dent. Korb	09350 Lichtenstein	

Kurzfristige Dienstplanänderungen des zahnärztl. Bereitschaftsdienstes sind der Tagespresse zu entnehmen o. im Internet unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
02. – 04.03.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen OT St. Jacob	037601 3990 037601 39966
05. – 06.03.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
07. – 08.03.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
09. – 15.03.	St. Urban-Apotheke	Thurmer Hauptstr. 28 08132 Mülsen OT Thurm	037601 25262 037601 25180
16. – 22.03.	Rosen-Apotheke	Glauchauer Straße 37a 09350 Lichtenstein	037204 2046 037204 87575
23. – 25.03.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
26. – 27.03.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
28. – 29.03.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 Hohenstein-Ernstthal	03723 627763 03723 627764
30.03. – 05.04.	Löwen-Apotheke	Hofer Straße 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173 03723 42700

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: **116117**

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial

Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de



Leckere Speisen direkt zu Ihnen!

Für Sie frisch zubereitet!

Partyservice

Buchen Sie unseren Partyservice für Ihre Familien- oder Firmenfeier!

Essen auf Rädern

Wählen Sie täglich aus 4 - 5 leckeren Gerichten! Speiseplan einfach telefonisch anfordern oder online herunterladen.

Bestellen unter: **03763 - 17 21 64**
Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau • www.vs-glauchau.de



Antik & Trödel

Öffnungszeiten
Montag und Freitag 10 bis 18 Uhr

0171 / 693 54 46
weitere Termine nach tel. Vereinbarung

Haushaltsauflösungen

Ankauf von: Erzgebirgischer Volkskunst, Spielzeug, alles aus Pappmasché, Schaufenster – Oster- und Weihnachtsdeko, Textilien aller Art, Uniformen, Ansichtskarten, Münzen, Schmuck, Technische Geräte, Fotooptik, Lupen, Bilder, Spazierstöcke, Möbel u.v.m.

STADT PASSAGE Hohenstein-Ernstthal
Weinkellerstraße 28



Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 15.03.2018 **Kunst im Rathaus: Malfreizeiten unter der Leitung von Isolde Rossner** (Hohenstein-Ernstthal)
Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
- bis 02.04.
bis 08.04. **Sonderausstellung in der Karl-May-Begegnungsstätte: „Karl May und der Humor“**, Öffnungszeiten: Di bis So 13:00 – 17:00 Uhr
Ausstellung in der Kleinen Galerie: „Vom Mensch“ – Malerei und Grafik von Klaus Hirsch (Lugau)
Öffnungszeiten: Di bis Do + So von 14:00 – 17:00 Uhr
- bis 14.04. **Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: „Männer“ – Textilkünstlerisches Ausstellungsprojekt von Gudrun Heinz**
Deutschland und Sarah Schultz, Schweiz, Öffnungszeiten: Di bis So 13:00 – 17:00 Uhr
- ab 06.03.
22.03. – 06.07. **Fotoausstellung „Die Museen in Hohenstein-Ernstthal“ des Fotoclub „Objektiv“** (Halt e.V.), Hans-Zesewitz-Bibliothek
Kunst im Rathaus: „Jungenträume – Indianer“, Malerei von Bodo Kriehn (Hamburg)
- 07.03. 14:30 Uhr **Veranstaltung zum Frauentag – Lesung mit Regina Röhner**, Frauenzentrum
- 08.03. 20:00 Uhr **„Das Bergbaurevier Schneeberg Neustädtel“ – Diavortrag von A. Müller** (Schneeberg), Huthaus Fundgrube St. Lampertus
- 10.03. ab 10 Uhr **8. Mineralienbörse mit dem Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.**, Veranstaltungszentrum der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51 in Chemnitz
- 13.03. 18:00 Uhr **„Karl May und die russische Ausbreitung in Asien“ – Vortrag von Eckehard Koch** (Herne), Karl-May-Begegnungsstätte
- 13.03. 18:00 Uhr **„Ein Spaziergang durch Wüstenbrand“, Vortrag von Stefan Köhler**, Halt e.V., Oststraße 23a
- 14.03. 19:30 Uhr **Rathauskonzert: Festliches Opernkonzert mit der Sopranistin Michèle Rödel**
Ratssaal des Rathauses
- 17.03. 09:00 Uhr **Exkursion nach Schlema** (Besichtigung Museum, Befahrung Besucherbergwerk) mit dem Freundeskreis Geologie und Bergbau
(Fahrgemeinschaften mit Pkw, Anmeldung unter 0172 4767162)
- 17.03. 19:00 Uhr **Kneipentour**, Stadtgebiet
- 22.03. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Jungenträume – Indianer“, Malerei von Bodo Kriehn (Hamburg)**
Rathaus
- 23.03. 19:00 Uhr **„Arsen – Die Dosis macht das Gift“ – Diavortrag von André Schräps mit anschließender Eröffnung der Sonderausstellung „Arsen“, Huthaus Fundgrube St. Lampertus**
- 24.03. 09-12 Uhr **Öffnung des Huthauses – Besucherbefahrung**, Fundgrube St. Lampertus
- 26.03. 13:30 Uhr **Wohlfühlnachmittag**, Halt e.V., Oststraße 23a (Bitte Voranmeldung unter 03723 47518)
- 30.03. **Start in die neue Saison mit Eröffnung der Sommerrodelbahn, Stausee Oberwald**

Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus, Logenstraße 2

- 04.03. 15:00 Uhr **Puppentheater mit Kaspers Märchenstube: „Ritter Rost auf Schatzsuche“**
- 06.03. 18-20 Uhr **„Fit in die Zukunft“ – Bewerbertraining mit dem Sächsischen Verband für Jugendweihe e.V.**
- 10.03. 22:00 Uhr **Die MEGA 2000er SMASH Party**
- 13.03.14:30-18 Uhr **Tanztee für Junggebliebene unter dem Motto „Ostertanz“**
- 15.03. 16:00 Uhr **Generationen-Universale zum Thema „Giganten der Urzeit“**
Dozent ist Herr Prof. Dr. Schneider (TU Bergakademie Freiberg)
- 17.03. 09-13 Uhr **Flohmarkt „Rund ums Kind“**

HOT Badeland, An der Schwimmhalle 1

- 01.04. 09-18 Uhr **1-Euro-Baden und 5-Euro-Sauna**

Änderungen vorbehalten



gegründet seit 1990
ambulante Alten- & Krankenpflege
service
Schwester Bianka

Bianka Schädlich
Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz

Fon: 037 23 / 66 77 55
Fax: 037 23 / 66 75 33
Mobil: 0151 / 18 83 57 77

info@krankenpflege-oberlungwitz.de
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Eigene KITA-Plätze!

Besuchen Sie uns auch bei Facebook:
www.facebook.com/SchwesterBianka



**FÜR NACHWUCHSTALENTE
BRAUCHT MAN
KEINE CASTING-SHOW!**
Die Meeta-Girls tanzen mit unserer Energie.

www.meeta-girls.de

**STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.

Gemeinsam engagiert.

Wechseln Sie jetzt zu Öko-Strom und klimaneutralem Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de
Tel. 03764 7917-51

Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde „St. Pius X.“ Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste

- 03.03. 17:00 Uhr Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal
 04.03. **3. Fastensonntag**
 10:30 Uhr Heilige Messe
 11.03. **4. Fastensonntag**
 09:00 Uhr Heilige Messe
 17.03. 17:00 Uhr Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal
 18.03. **5. Fastensonntag**
 10:30 Uhr Heilige Messe
 25.03. **Palmsonntag**
 08:50 Uhr Heilige Messe mit Palmweihe, Prozession und Lesung der Passion Christi (Keine Kreuzwegandacht)
 29.03. **Gründonnerstag**
 19:00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Anbetung und Agape
 30.03. **Karfreitag**
 15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu
 31.03. 20:00 Uhr Osternacht
 01.04. **Ostersonntag**
 10:30 Uhr Festgottesdienst am Ostertag
 02.04. **Ostermontag**
 10:30 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr – Kreuzwegandacht (jeden Sonntag in der Fastenzeit)

Zur Tradition unserer Gemeinde gehört jedes Jahr in der Fastenzeit eine besonders gestaltete Kreuzwegandacht. Diesmal dürfen wir dazu Susanne und Thomas Ginzel begrüßen. Beide leiten den Jugendchor sowie die (Kirchen-) Band ihrer Pfarrgemeinde St. Peter und Paul in Zwönitz und können auf zahlreiche Auftritte zurückblicken. Die meditativen Texte und Lieder des Kreuzweges entstammen ihrer Feder. Sie entstanden zwar bereits in den 1990er Jahren, haben aber erstaunlicherweise nichts von ihrer Aktualität verloren und beeindruckten dadurch sehr. Das gilt auch für den Gesang von Susanne Ginzel, der musikalisch von der Band umrahmt wird. Deshalb möchten wir Sie herzlich für den 11.03. um 16:00 Uhr in die kath. St. Pius-Kirche einladen. Tod und Auferstehung Jesu stehen wieder im Mittelpunkt der Gottesdienste in der Karwoche (25.03.-01.04.). Herzliche Einladung an Sie zur Mitfeier dieser besonderen Tage. Schon heute wünschen wir allen ein gesegnetes Osterfest!

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.kath-kirche-glauchau.de.

Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste

- 04.03. 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
 11.03. 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
 18.03. 09:30 Uhr Gemeinsamer Predigtgottesdienst der drei Stadtgemeinden zum Abschluss der Bibelwoche in Wüstenbrand und Kindergottesdienst
 25.03. 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
 29.03. **Gründonnerstag**
 18:00 Uhr Tischabendmahl im Pfarrhaus Wüstenbrand
 30.03. **Karfreitag**
 15:00 Uhr Passionsmusik
 01.04. **Ostersonntag**
 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
 02.04. **Ostermontag**
 09:30 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Christophori

Die Termine zur Bibelwoche vom 12. – 18. März finden Sie auf Seite 23.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Gottesdienste

- 02.03. 19:30 Uhr Weltgebetstag der Frauen, Gemeindehaus St. Pius
 04.03. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Abendmahl u. Kindergottesdienst
 05.03. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
 11.03. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Kindergottesdienst
 12.03. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 18.03. 09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche und Kindergottesdienst, Kirche Wüstenbrand
 19.03. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 15:00 Uhr Andacht im Turmalinstift
 20.03. 18:45 Uhr Friedensgebet

- 21.03. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
 25.03. 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
 26.03. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 29.03. **Gründonnerstag**
 19:30 Uhr Passionsspiel und Abendmahl
 30.03. **Karfreitag**
 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
 15:00 Uhr Passionsmusik, Trinitatis-Kirche
 01.04. **Ostersonntag**
 05:00 Uhr Osternacht
 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst, Kirche Wüstenbrand
 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst, Trinitatis-Kirche
 02.04. **Ostermontag**
 09:30 Uhr Familiengottesdienst
 15:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

- Stille Andacht:** mittwochs, 17:45 Uhr,
Abendmahlsfeier am Abend: Mittwoch, 07. März, 18:30 Uhr
Oase: Dienstag, 27. März, 19:30 Uhr
Bibel-Update: montags, 18:30 Uhr
Junge Gemeinde (JG): freitags, 19:00 Uhr, im Diakonat (außer in den Schulferien)
Offene Kirche: sonntags 10:00 – 15:00 Uhr (Winterhalbjahr)
Kirchengeschichtsstammtisch: Montag, 26. März, 19:30 Uhr

Weitere Termine und Angebote im Internet unter www.christophori.de.

Aus der Kirchgemeinde

Gemeinsam mit den anderen Kirchgemeinden unserer Stadt laden wir für Freitag, 2. März, zum ökumenischen Weltgebetstag der Frauen ein und zwar um 19:30 Uhr ins Gemeindehaus der katholischen St.-Pius-Kirche. Diesmal blickt der Weltgebetstag nach Surinam, dem kleinsten Land Südamerikas.

Am Gründonnerstag, 29. März, 19:30 Uhr, laden wir wieder zu einem Passionsspiel ein. Schon seit einigen Jahren lockt es auch Interessierte aus dem weiteren Umkreis jeweils am Vorabend des Todestages Jesu in unsere Kirche. „In acht Bildern nähern wir uns dem Passionsgeschehen“, erläutert Pfarrerin Anke Indorf, die das Stück auch in diesem Jahr zusammen mit den Darstellern selbst entwickelt hat, „und bringen die Ereignisse in einen Dialog mit der Gegenwart.“ Christinnen und Christen blicken von Ostern her auf das Leiden Jesu, daher lasse das Passionsspiel gleichwohl „die bunte Gnade Gottes erahnen“.

Die diesjährige Passionsmusik zur Sterbestunde Jesu erklingt am Karfreitag, 30. März, 15 Uhr, in der Kirche St. Trinitatis. Auf dem Programm stehen Chorwerke mehrerer Komponisten aus verschiedenen Epochen; gelesen wird die Passionsgeschichte nach Matthäus.



Die diesjährigen Abendgottesdienste beschäftigen sich mit dem zentralen christlichen Gebet: dem Vater Unser, das auf Jesus selbst zurückgeht. Los ging's mit dem Abendgottesdienst am Samstag, 3. Februar. Musikalisch wurde derselbe von Mitgliedern unserer Band gestaltet; als Sängerin war Selina Geßner, Schülerin am Euro-Gymnasium Waldenburg, eingesprungen.



FOTO-HERGT

Weinkellerstraße 22 / 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 45510 E-Mail: info@foto-hergt.de

Ihr Foto in einer neuen Dimension:

Umwandlung in 3D und Darstellung im Glas von (fast) jedem Motiv und allen Vorlagentypen (digital, Negativ & Dia sowie Papierbild) möglich. Kommen Sie zu uns zur Beratung.

Fotostudio für jeden Anlass

Neu: Das essbare Foto mit Ihrem schönsten Motiv. Zum Anbeissen lecker!

NEU: Sofort-Druck

- in wenigen Minuten gedruckt
- alle Formate in glanz und matt
- für Digital-Fotos in TOP-Qualität
- bereits ab  je Foto (10x15 cm)



Unser Gebrauchtwagenangebot:



**Ford Fiesta 1.25
Trend
Klimaanlage**

Weiß, 58.646 km, 44 KW (60 PS)
08/2012 **6.995,- €**



**Ford Fiesta 1.25
Champion Edition
Winter-Paket**

Schwarz, 56.210 km, 60 KW (82 PS)
05/2012 **7.995,- €**



**Ford Fiesta 1.5 TDCi
Titanium
Cool & Sound-Paket 3**

Weiß, 18.399 km, 70 KW (95 PS)
08/2016 **10.990,- €**



**Ford Fiesta 1.1 Titanium
Cool & Sound-Paket 4
DAB+, -26%UPE**

Rot, 1.900 km, 63 KW (86 PS)
11/2017 **15.995,- €**



**Ford Fiesta 1.0
EcoBoost ST-LINE
Navi, Winter-Paket**

Grau, 23.002 km, 103 KW (140 PS)
02/2017 **15.790,- €**



**Ford B-Max 1.0
EcoBoost SYNC Edition
Navi, Winter-Paket**

Schwarz, 14.077 km, 74 KW (101 PS)
06/2017 **15.895,- €**



**Ford EcoSport 1.0
EcoBoost Trend
Winter-Paket**

Grau, 19.590 km, 92 KW (125 PS)
07/2017 **15.985,- €**



**Ford Kuga 1.5
EcoBoost 2x4 Titanium
Navi, KeyFree-Paket**

Rot, 21.226 km, 110 KW (150 PS)
02/2017 **24.990,- €**



**Ford Edge 2.0 TDCi
Bi-Turbo 4x4
Voll, 5 Jahre Garantie**

Weiß, 5.000 km, 154 KW (209 PS)
09/2017 **48.995,- €**



**Ford Tourneo Custom 2.0
EcoBlue Titanium L2H1
ACC, Rückfahrkamera**

Weiß, 20.623 km, 125 KW (170 PS)
04/2017 **28.995,- €**



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 / 41 950 • fahrzeuge@golzsch.fsoc.de